### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# **Badische Presse. 1890-1944 1920**

166 (14.4.1920) Abendausgabe

Beaugs. Breife: Bu Saridrude: Am Berlage
und in den Aweigstellen abgebolt
monati. A 430, tret ind daus
actiefert A 48a.
no du kride: Kon unteren Aganfiren desgaen A 450 Durch
die Voll auslichtlicht A 450
den Ruftellaebildr A 450
Einzel. Durmer 20 Alennia. Einzel-Mummer 20 Bfennta.

Mngeigen: Die ispalitae Nonpareinezeile 90 S. inswäris i in A. Die Reliamezeile 520 A. an erster Sieste d.— A. Dei Meliamezeile 520 A. an erster Sieste d.— A. Dei Michelberkoluna tartifester Kadatt. der der indictendaliuna des Lieles. dei gerichi Petreibuna u Konture fen auker Kraft, trist far Biatvoridritten und Zaa ber Buinahme fann teine Gewähr über-

din finn boberer Gewolf bat ber Be-lieber feine Anfwellche bei verhötetem Wer Richtericheiner ber Keitung.



Geschäftestelle General=Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land. Rebottion Telef. Rr. 86. Weitaus größte Begieherzahl von allen in Rarisruhe ericeinenden Reitungen.

Beilagen: Sportblett " fandwirtschaft und Gartenban " Modeblatt " Dolk und Seimat.

Giaet ium unb Berlaa von Berb Thiercarten Chefrebatteur. Albert Bergee Berantwortlich für allaem Bottet in Veulkeion: Ant Kudoluh: bad. Bofilik Lokales it allaem Teil. U. Frir. v Gedenborff: bad Edvontk it Svort: K Bobergier: für den Anselaen-Teil: A Mindersvacher. alle in Karlsrube Berliner Bertretung: Berlin W. 10.

Ständige Auflage 50000 Exemplare.

Rirfel- und Lammitrate-Gde naon Raiferfirate und Martiplat

Boftidedfonto: Rarisruhe Ar.8359

97r. 166.

Karlsruhe, Wlittwoch den 14. April 1920.

36. Jahrgang.

### Meuestes vom Tage.

Die ehemalige beutsche Raiserin ift bedenflich exfrankt. Ihr

General v. Matter weilte in Berlin. Dan ichlieht baraus, bah bie militärischen Operationen im Ruhrgebiet balb ju Ende fein

Der banerifche Minifterprafibent gab neuerbings eine Erffarung ab, daß Baveen felt am Reiche halten werde.

Degen politifger Rundgebungen Berhafteten ausgebrochen.

Die Beichlagnahme der Auslandswertpapiere, Die ohne jede Borbereitung der Destricksteit ganz plötlich durch Berordnung erlolgte Beschlag nachme der Aussand plötlich durch Deterbnung erlolgte Beschlag nachme der Aussand wert das ist and swert das ist ein kunten ins Ausberlaß geschlagen und in Verinkamfurg, Mannheim usw. die lofortige Schließung der Bören der Auflache, daß die Negierung irut plötlich den Börsen keitung der Estelenbestiger and die Tailache, daß die Negierung irut plötlich den Börsen fur zu som is. In nach 1920 als Höchstenze der Entschäbigung sin die Enteianung aller Auslandswerte seltent, nachem inzwischen Krade diese Baluiapapiere ungebeure Kurssteigerungen erfahren gaben. Kebermann wutze, daß auf Grund des Kriedensvertrages durcklichand binnen lechs Monaten nach Intrafirerten des Vertrages unt Melieferung aller Attien, Schulvverigrebtungen oder lonjtigen Meripadieren non Gesellichasisen, die durch die Geletzgeburg der allierten und alsozierten Mächte zugelassen sind, verpflichtet ist. Aber leber Bestwert des Kurte des der Enteignung entsprechend ihrem wirklichen nach metern Merte den schädbigt werden mürden. Gerade in dieser Annahme waren infolge der gelunkenen Markvalusa fürste Wertsteigerungen ber des gelunkenen Markvalusa fürste Gertstein und vom Kallen des Wartsturkes und den in der Kurden Bertschandspapiere eingetreten, weil diese ja ihren inneren Wert des inselnen und vom Kallen des Wartsturkes und den in der Auslandspapiere eingetreten, weil diese ja ihren inneren Mert des ischen eingetretenen Sidungen unabsängig bleiten muhten. diese seit dem 10. Januar eingeretenen Kurssteigerungen sind seit das ische winderen des des das 11. Kanuar auf 260 am 10. April. Rem Guinea-Anteile im deiden Beitzaum von 819 auf 960 und Teutsch-Oftafrita-Gesellschaft weiter leit dem 10. Januar erseblich im Kurse gefallen. Diese Fapiere über dem der Kanus gang gewiß nicht aum damaligen Kursstande auf in Kanuar auf 260 mil Derrich der keinen wolle. Das Schlimmste aber ist. daß eine merkein der Kreise kein der Kreise aufschlen gerechten und kanus eine fals Die ohne jede Borbereitung ber Deffentlichfeit gang plottlich burch

lant waftlichem Gebiet angerichtet worden ist, ist beträchtlich. Wan Int Recht, daß wenn die Regierung so unter Mikachtung von ingereift. das gleiche, was heute den Bestigern von Auslandswerten dassert, morgen den Anhabern von irgend welchen anderen Merts kitzuen austohen fann. Das much im Anland wie im Ausland iedes Litzuen austohen und schließlich iedes Litzuen gesäderen und schließlich die Grundlagen des Mirtschaftssteben auf schwerste erschießlich die Grundlagen des Mirtschaftssteben auf schwerste erschiftlich von Ausland aufs schwerste erschiftlichen. Es ist ein Undina, eine Enzeignung im muten Glauben ieuer erwordenen Wertpapieren zu irgend aufs ichwerste erschlittern. Es ist ein Unding, eine Enteignung im auten Glauben teuer erworbenen Wertvapieren zu irgend im beliebigen früheren Kurse vorzunehmen. Die Regierung beruft dabet zwar auf das Enteignungsglett vom 31. August 1919. Aber die Enteignungsgeich hat in der Hauptschle Enteignungen zu nigen als um eine Sozialisierung, sondern um die Uebergabe von volligen Aesterung an die früher noligen Kestelmern durch die deutschler Kesierung an die früher kesterungen. In diesen Kesierung auf gedarungen kesterungen der von der von der kesterung auf gedarungemöhigen kesterung auf gedarungemöhigen

bas Enteignungsgesek ausdrücklich von einer Zustimmung des Reichstats und eines Ausschusses der Nationalversammlung zu den Richtlinien der Enteignung spricht, so darf man hoffen, daß die geschreben körverschaften sehr bald Gelegenheit haben werden, Recht und Bistigseit, die durch die unhaltbare Enteignungsverordnung außer Kraft gesett worden sind, wieder zur Geltung zu bringen.

### Die Frage des Ausnahmezunandes.

D. Berlin, 14. April. (Brin.) Wie verlautet, son ein Reich se fam missar für jene deutschen Gebiete bestimmt werben, in denen der Reichspräsident bisher ichon die Maknahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung getrossen hat. Banern, Sachsen, Burtiemberg und Baben follen von diefer Magnahme nicht betroffen werben.

Banern und bas Reich.

TU. München, 18. April. (Priv.) Im Landtag gab heute Minsterpräsident Dr. von Kahr eine Erklärung über die Stelsiung Baperns zum Neiche ab. Er betonte, daß er immer den Standpunkt an dem unbedingten Jusammen halten der Länder im Neiche vertreien habe. Zu seinen Verhandlungen mit den Regierungen der übrigen Staaten in Stuttgart habe er sich im gleichen Sinne mit aller Vestimmiseit geäusert. Erteif überzeugt, daß eine Lostrennung Baperns vom Neiche eine sir Bapern verderbische Uebereisung wäre.

sei sest überzeugt, daß eine Lostrennung Bayerns vom Reiche eine für Bayern verderbiiche Uebereisung märe.

Br. München, 14. April. (Priv.) Die bayerischen Bauerns organisationen erlassen einen gemeinsamen Aufruf genen die an ein Klassenreiment ersoszte Austieferung der Bolfserechte durch die Berliner Regierung. Der Auflösung der Einwohnerwehren werben sich die Bauern mit allen Mitteln widersehen. Das Gleiche wird von der bayerischen Reciesung verlangt. Der Reichsregierung wird der entschlossen Willen von der banerlichen Vauernschaft zum schäftlien Kampse angesündigt. Die Ausstahmezustand genannt werden, wird ebenso entschssen abgestehnt und Andaustreit, Lieserstreit und Steuerstreit seitens der Bauernschaft angedocht.

Im Ausstuh daran meldet uns unser Münchener Mitarheiter

Im Anichluß baran melbet uns unser Münchener Mitarbeiter, Bapern, Württemberg und Sachsen haben sich die Austellung von Reichskommissaren für die Sandhabe bes Ausnahmeguftanbes fo nachbrudlich verbeten, bag fie in biefen Staaten unterbleibt.

### De Dinge in Umerita.

Das Auseinanberfallen Megifos.

WIB. Newnork, 13. April Renier. Sinem Telegramm aus Aqua Triepa zufolge stehen 13 weitere Staaten von Mexito im Begriffe, sich von der Republik zu trennen.

Umeritanifche Steuerplane. ipu. Paris, 14. April. (Privaticl.) Die Bubgetkommission hat die neuen Steuerpläne angenommen. Bon einer Kapitalabgabe wurde abgekeben. Durch indirekte Steuern hofft man. 8½ Misliarden einzunehmen, die aus Alkohol, Mein, Lurusverkehrsfahrzeugen erhoben werden. Zuder, Kakao und Schokolade sollen 170 Missionen eindringen, Bier und Mineralwosser 692 Missionen, Kerzen, Petroleum, Benzin und Etektrizität 80 Missionen. Ein Umfahltempel für Handelsahschlässe 1916 Die Missionen einbringen.

Was Amerita nach Europa fchift.

ipu. Washington, 14. April. (Privattel.) Kongres und Senat haben das Gesch, das die staatlichen Getreideorganisationen ermächtigt, 5 Millionen Fah Weizenmehl nach Europa auf Kredit zu liesern, angenommen. Im Senat wurde von dem Senator Gronna bemerkt, daß dieses Mehl minderwertig fei und nicht in Amerika verkauft werben tonne, fodaß bie Regierung fonft einen Berluft von 50-60 Millionen Dollar erleiben muß, wenn nicht die jegige Notlage Gelegenheit biete, bas Mehl borthin ab-

Der Streit in Amerifa.

MIB. Remport, 13. April. Reuter. Während bie Streitbewe-gung am Montag abend im Meften mehr gurildaugeben schien, hat fich die Lage im Often und Süben allgemein verschlimmert. Die Johl der Streifenden hat sich erheblich vermehrt. Dies

hat zur Stille gung des Krocht, und Passagierverkehrs und zur Schliehung der von den Ehenbahnen abhängigen Industrien geführt. Die Lage im Zentrum von Newnork verschlechtert sich infolge des Ausbleibens der Lebensmittelzusuhren töglich.

### Die Geschehnisse im Reich.

General v. Watter in Berlin.

D. Berlin, 14. April. (Priv.) General v. Watter, ber Be-fehlshaber bes Mehrkreissommandos Münster, ber in Berlin eintraf, hatte Unterredungen mit bem Neichswehrminister Gehler, Witnliedern bes Kabinetts und führenden Parlamentariern über die Lage im Ruhrgebiet. Nachmittag sand eine längere Belpre-hung beim Meidoprösidenten Ebert statt. Man ummt an, dah die militärischen Operationen im Ruhrgebiet in den aller-nächten Tagen ihr Ende sinden werden.

Um bie fommenben Reichstagewahlen.

= Berlin, 14. April. Dem "Lot.-Anz." wird gemeldet, daß die sozialdemokratische Wahlkreiskonferenz für den Wahlkreis Anhalt 1 beschlossen hat, von einer Wiedermahl Heines zur Nationalversammlung ab zusehen und an dessen Stelle den Redakteur Erick Aut in er aufzuselen.

= Berlin, 14. April. Die "Germania" tritt den Gerlichten entaggen, daß Erwägungen ichweben über eine etwaige Sinaussichiebung der Reichstagswahlen.

Die Rot ber beutichen Breffe.

= Berlin, 14. April. Sicherem Bernehmen nach sinden in dem hierfür in Betracht kommenden Ausschuß der Nationalver-lammlung in der allernächsten Zeit weitere Beratungen über Mahnahmen zur Senkung der Preise für Zeitungsbrud-

Wasnahmen zur Gentung der papier statt,
Den Mitgliedern des Ausschusses ist die mehr wie ernste Lage des größten Teiles der deutschen Tageszeitungen bekannt, und sie werden sich klar darüber sein, welche Folgen gerade im gegens wärtigen Augenblick und in der nächsten Zeit kir das gesamte deutsche Wirtschaftsleden und damit für das deutsche Voll überhaupt den de Wirtschaftsteben und damit sur das beutige golf ubergaupt auf dem Spiele stehen, wenn die Zeitungen nicht mehr in der Lage sind, ihre Aufgaben zu erfüllen; denn allein hierum dreht es sich bei diesen Mahnahmen, nicht etwa um die wirtschaftliche Existenz des einen oder anderen Zeitungsverlegers.

Dah einzelne Mitglieder des Reichsrates dieses Verständnis des

dan einzelne artigitebet des Reitigstates biefes Bertandits bauerlicherweise haben völlig vermissen lassen, batten wir bereits der Oeffentlichkeit bekanntgegeben. Zu den Mitgliedern des Aussichusses der Nationalversammlung haben wir das Vertrauen, daß sie bas von ihnen als notwendig Erfannte burchzusegen miffen merben-

### Schwere Erfraniung ber ehemaligen beutiden Raiferin.

o. Berlin, 14. April. (Brivattel.) Wie bie "Deutiche Tagesgeitung" aus zuverläffiger Quelle aus Doorn erfahrt, hat fich bas Befinden ber ehemaligen beutiden Raiferin, Die an einem ichweren Sergleiben erfrantt ift, fo fehr verfolimmert, daß mit ihrem Ableben täglich gerechnet werben mug. Die Bergogin von Braunichweig, Die Tochter ber Raiferin, jowie der Kronpring find an bas Kranfenbett ber Raiferin gernfen worden.

### Die Lage in Irland.

Ein Proteststreit.

BIB. London, 13. April. Der Rongreg ber trifden Gewertichaften beichloß einen eintägigen Streit als Bro. teft gegen die Behandlung ber politifden Gefange. bie gegenwärtig in Irland ben Sungerftreif fuhren. Der Streit hat heute begonnen. Nachrichten aus verschiedenen Teilen des Landes besagen, daß die Arbeit allgemein ruht. Ein großer Teil der Arbeiter streitt. In den lebenswichtigen Betrieben wird

dagegen gearbeitet. WIB. London, 14. April. Der Streif in Irland icheint einen ernsteren Charafter anzunehmen, als anfangs ange-nommen wurde. Er soll so tange dauern, die alle Gesangenen in Freiheit gesetzt worden sind. Die Gewertschaften in Belsast und im Norden haben dem Streitbesehle keine Folge geleistet.

### Erfter Schultan!

thapiere aber von ber beutschen Regierung auf ordnungsmößigem ne angefauft werben. Mit einer gewaltsam in bie Eigentumsver-nife eingreifenben Berordnung lagt fich hier nicht arbeiten. Da

Ein Batermort pon Bermann Biffert

Sicht nicht geichrieben in Euerm Geiet: "Ich habe gelagt, Abr feib Götter! (Co2. Job, X, 84.)

Muk ich Dich erst gemahnen, an das, was Dir entstel? Meiti Du 's? — Wir sind ja Götter, die Welt ist unser Spiel! Dir so ganz entschwunden, wie in dem Himmes dort Wir einst deisammen saken? — Da war nicht Zeit noch Ort. Mir waren frei vom Zwange, von allem Schickjalanetz, Uns seiber nur zum Zwede, uns selber zum

Rtalif in feiner Offenbarung fagte und unferen Rin-

Ein sedes Kürst und König, und jedes jedem gleich! Uns drüdte teine Schwere, uns engte sein irdisch und unte Macht, die reichte, wie unser Wurlch soweit"

Und unte Macht, die reichte, wie unier Wursch soweit"
Bas wird nun daraus? Macht und Wunsch sasse daheim, liebes dafür hat es noch keinen Raum in der Schule, auch nicht in der icht sasse sowen keinen Raum in der Schule, auch nicht in der icht sasse Albs sasse und keinen Mudere nie Wünschen an. Sie beginnen mit: der nicht ver machen es so, stehe auf, sprich saut. sie keinen micht der machen es so, stehe auf, sprich saut. sie kille, sei artig, is der keinen es so, stehe auf, sprich saut. sie kille, sei artig, is der keinen der noch hier, Du kannst noch nicht Da ftührt das Kleine beibe Arme, wie senes Engelsköpschen, auf nachtiche und durch seine klaren, doch zagenden Augen gudt das der Lehrerin auf und durch seine klaren, doch zagenden Augen gudt das der Lehrerin. Und iein weber Klick birtet und betrelte mich sich lichtig. Und iein weber Klick birtet und betrelte mich

Rind fein. Berftehe mich als Kind. Laffe mich jest auch noch Dein bein. Sei Ontel ober Tante mir, nicht aber Lehrer ober Lehre-Und fein meber Mlid bittet und beitelt: Berftebe

rin. Wie nielmal lieber mit in Dich haben, will ich Dir gehorchen, nur fei Ontel mir ober Tante.

Drauben aber lächelt ein Paragraphenschel! Ober ist es gar eine steinerne Sphinx ohne Seele und Hern? Nur begabt mit bem amtlich gestempelten Sina für Lehrplanerfüllung? Mein, mein Kind, siehe, der Mann bort lacht und jenes Kräulein ist so gerne luftig mit liebe, der Mann dort lacht und jenes Kräulein ist so gerne lustig mit Dir und deide haben einen gar wunderlam schönen Garben. Dorthin sühren sie Dich, mein Liebling. So niele merkwürdige Alumen butsen am Wege darin. Sonnenichein, richtiger goldiger Sonnenschein, liegt darüber und läst die kölklichsten Alumen und Pflänzlein gedeißen. Aunterbunt steden die Arten durcheinander: Viel weiße Listenkelche schaufeln underührt auf schwankem Nohre, manch stackelig Röslein prangt lied zwar und leuchtend an der Wildheck. Ja ihrem Schatten blischen zarte blaue Welchen; bescheiden halben sie aufül, nur ihr reiner Himmelsduft fündet der Kärtnerin die Welcheit, Dazwischer prangen Tausgendschon bei miden Könichlüngen im Krün. prangen Taufendichonden bei wilden Garleblumden im Grun. Dort ober id ieht protin ein kleiner Nachtschaften ins üpnige Kraut. Gein Same fiel einstmals in den Dachitod einer elenden Mictekaserne. Den Tame fiel einstmals in den Dackstod einer elenden Mictskaferne. Den Namen aber hatte es von den vielen Nachsleiten des Ledens, die es in sariostem Alter erleben muhte. Doch ichau, rankt nicht Eseu, die es in sariostem Alter erleben muhte. Doch ichau, rankt nicht Eseu, junges, frisches Efeu, seine Arme um dieses Kräussein und saat Dir von Mitseid und Mithisse? Efeu kennt das Los des des kleinen Krautes. Eseu hatte awar jeut den Stamm, in dessen Schutzes des noch schwanzend im Winde drieber Stüte anterheite. Darum leat es soch schwanzend im Winde dieser Stüte authehrte. Darum leat es schützend seine selten Arme um das Sticksind der Natur und denkt: Mie wäre es, wenn ich ein solch Unträutsein hätte werden müßen? Was din ich doch krah. Eseu au sein, am karten Stamme! Drübe ad drohte aber eine Diktel berüber. Sie stellte sich allein und ariff mit ihren sniben Stackeln über den Meg. Das sah die Brennessel und freute sich berslich darliber. Vortan schosen Diktel und Brennessel Freundschaft. Noch viele Pflänzsein könnte ich Euch nennen, manche zeinen nur Blattwert und Knospen. Sie wollen erst hier die Bläten geinen nur Blattwerf und Anofpen. Sie woller erft fier bie Bluten treiben unten dem Segen himmlischen Sonnenscheins und der Rahreung, die ihnen die Kärtnerin bringt, wenn sie mit der Kanve über alle, alle ausgicht den Tan! Uober Kraut und Unkraut, Knojpen und

icon ericklostenen Blitenfelchen.
Ja, liebe Girtnerin im Kindergarten! Und Du. Freund Görtener! Ach verstehe Deine lovoenvollen Vilde. Dir bangt vor der Viebeit. Allen, allen mukt Du, sollst Du, willit Du es recht machen; benn Kraut und Untraut, sie alle sind Gottes Geschöpse, Deuse daran, wenn Du in Deinem neuen Blumengarten hegend wandelit. Ich weiß, es ist unwähle Dich zu wehren. Aller einer wöhrte ich der eine Geschöpse deutsche des ist unwählen. ift unnötig. Dich zu mahnen. Aber eines möchte ich boch nicht unter-

brilden, fann es nicht: Schaue nicht in Dein pädegogisches Pflanzen-buch, lies nicht iene Sosteme und solge nicht den Wachstumsrezepten Deiner Obergärtner und Gartenmeister! Diese wollen allzu frühe die Wasserichosse schneiden und verzessen dabei ganz, daß, wenn der Saft im Steigen, solche Schnitze furchtbar schnerzen und verwurden. Darum lasse siedem, Deine Pflanzenschere, sasse sie ruhtg liegen! Denn Du erlebst ja stündlich taufend Wunderbinge an Deinen jungen

Blide nur einmal hin, wie fie ihre Blütentöpichen tragen und ihre Blättlein reden zum Licht und zur Wärme. Sorge, jo, forge, daß fein raußer Kroft ihr Könschen niedersenkt und ihre Blättchen frühgeitig, nein, allgufriife melten fant Befruchte fie mit bem Tau Deines Liebe und man wird Dich bafür fegnen!

"Ein glüdftrahlend Lachen ift ewig Dein Lohn! Solehr auch, wenn Gott will, einft Deinen Gohn!"

### Cheater, Kunft und Willenschaft.

Arlörnhe, 14. April. Bom Landestheater wirh uns geschrieben: Es wird darauf ausmerksam gemacht, dat die Swiler-vorstellung. Maria Stuart am Kreitag, den 16. April nicht wie bestanntgegeben um 47 Uhr, sondern schon um 6 Uhr beginnt. — Bon der Generasbirestion wurden die beiden Odernwerte. "Baleitein a" von Sans Prikner und "Der Schahgräber" von Kram Schreter zur Aufsührung für nächte Svielzeit erworben. — Mannheim, 13. April. Nach der gestrigen Aufsührung des Lestigiels, "Billis Frau" gab es hier wieder einmal einen Theaterstand. Der am Schuk weigendete Beisalt wurde durch Lärmen und Pfeisen auf der Galerie verwischt. Darauf seite noch stärkerer Beisall ein. Die Kuhestörer pfissen wiederum, worauf stürmisch die Entsernung der Tumultanten verlangt wurde und es fürmisch die Entsernung der Tumultanten verlangt wurde und es kam zu einer Keiserei. In der unabhängigen Tribine war Stimmung gegen das Stüd gemacht worden und man vermxiet in den Läxmmachern Mitglieder der jugendlichen kommunistischen Literatengesellschaft "Der grüne Schren".

Konzert bes Berliner Buich-Quartetis.

A Karlsruhe, 14. April. An Kammermusik dieter ebelsten Alüte in Frau Musikas Garten, wird iest reichlich nachaebolt, was wir nacherend des Krieges und in der Nachtriegeseit dier enthehren mukken. Abolf Bulch, der glänzende Berliner Geiger, stellte sich uns gestern abend im aut besuchten Sintrachtsaal mit feinen Quartetioenossen Kart Meis, Emil Bohnke und Baul Grümmer der bor. Sein gesundes musikalisches Empfinden, sein Temberament und seine fiarke rübtkmische Ausgebrägischeit, die ihn herbordeben unter allen deutschen Seigerp

### Badische Chronik.

)!( Durlad, 14. April. Der Ausschuß bes Rommunatverbandes Durlad-Lanb hat in einer besonderen Sigung beichloffen, von einer Ueberfiedlung ber Geschäftsräume in die Schloftaferne ab qufeben. Die Mitglieder hatten fich vorher die in Betracht fommenden Räume angesehen und find in ber Mehrzahl zu der Ansicht getommen, daß die Lokalitäten nicht zweidienlich sind, da die Lage und der Justand derseichen als trostos dezeichnet werden mußten. Der Ausschuß lehnte einmütig eine Uebersiedelung in die Schloßstaferne ab. Auch der vom Schlichtungsausschuß vorgelegte Schiedssipruch in Sachen der Gehaltsverhältnisse der Anges

ipruch in Sachen der Gehaltsverhältnisse der Angestellten wurde einmiltig abgelehnt.

.: Abe (Amt Birsloch). 12. April. Kürzlich dielt die landwirtschaftliche Eins u. Berkaußgenossenichaft Rot ihre diesiädrige Genestalberia mulung ab, die von zahlreichen Mitgliedern besucht war. Bezirksodmann und Borstand Weiß eröffnete die Bersammung. Aach Verleiung des Ricchenschaftsberichts durch Kechner Back wurde der erzielte Reingebuinn dem Reservesond sugewiesen. Der Bertreter des Genossenichaftsberdandes dah. landen Vereinigungen Karlsrude. Redisor deed, diest einen kurzen Bortrag über die wirtschaftliche Lage. Balutaverbällnisse einen kurzen Bortrag über die wirtschaftliche Lage. Balutaverdällnisse, Geldenischanteile auf K. 160.—
deschlossen. Kerner errichtet die Genossenichaft eine Eiersammelstelle-Rach einer lebbassen Diskussion wurde einer lebbassen Diskussion wurde die Verzammung geichlossen. (Rehl, 14. April. Der Schiffsverfehr auf dem Deersthein hat in den letzten beiden Wochen erheblich nachgesassen. Die Bergausuhren nach Strafburg waren außerordentlich gering. In

Berggufuhren nach Strafburg waren außerordentlich gering. In Rehl waren mehrere Schiffe mit Rohlen für bie babilche Bahn eingegangen. Die Berladungen im Talverfehr bestanden ausschlieglich

3)( Offenburg, i3. April. Der Stadtrat und die Saalbausgesellschaft Union haben sich auf einen Kauspreis von 120 000 Mark geeinigt, zu dem die Stadtverwaltung den Saalbau Union erwerden will.

(:) Meersburg, 14. April. Der Bürgeransschuß stimmte bem Anschuß ber Stadt an die staatliche Stromleitung des Arasiwerts Eglisau zu. Die Kosten belausen sich auf etwa über 200 000 Mund können zu einem großen Teil durch Verkäuse aus den Beftanben ber ftabtifchen und fpitalifchen Balber gebedt merben.

Beständen der städtischen und spitälischen Wälder gedeckt werden.
eb. Konstanz. 18. April. In der gestrigen Bürgeraussichus. Sichung derindete vor Sintritt in die Tagesordnung ein Mitzled des Bentrums. daß nach der leiben Bürgeraussichus. Sieung ein Mitzlied der Somies wegen seiner Stellungnahme zu den Vorderungen der städtischen Arbeiter in an ond men Briefen bedroht wurde und daß ferner städtische Arbeiter als Abordnung der dem Mitzlied dors bracken und ihn aur Aurücknahme seiner Austagen ausforderten. Das Sous verurzeilte solches Gebahren. — Verner itellie Dr. Baur (Zenstrum) den Anfrag, durch ein Telegraufm an die dad. Regierung gegen die Entwaffnung der Bürgerwebr zu vrotefteren. Dassen ihracken die Mitglieder der U.S.K. Bon Setten der M.S.K. wurde energisch darauf bingewiesen, das die Acgierung dei der Austassichen aur Wehr vorsichtig fein muß und mur ielche Mitglieder aufnehmen lassen kann, die auf dem Bodin die fer Regierung seiner und deren Aufgerung kehen und gegen Aufgerung bei der Regierung seine und gegen Aufgeren und gegen Wints eins laining bon Witgliebern aus Wehr boriickig iein mus und mur ielche Mitglieber aufnebmen laien fann, die auf dem Boden die fer Regerung seben und aegen Autica von rechts sowohl wie von die fer Regerung seben und aegen Autica von einer Sociedubannungsfreiteitung von Ergatshauier-Sof nach Wollmatingen wurde der Verräg von 65 000 K bewilligt. Die Eutung wird durch Kabirataufnahme gedecht und in 10 Kahren getilgt. Die Leitung dat den Wegter Etromadnehmer in Wollmatingen mit Strom au verstorgen. Andererieits stell, sie eine Borarbeit dar, um nach dem spateren Ansbam der katlicken Leitung naur Berforgung der mit elektrisscher Ansbam der katlicken Leitung naur Versierung der Mitglieben der Keitung sichet Von Nadolfaell über Wartelfingen. Auflensbach, Degne, Beilaustalt Reichenau zur Ansel Keichenau. Dur Anschald, Degne, Beilaustalt Reichenau zur Ansel Keichenau. Auflensbach, Degne, Beilaustalt Reichenau zur Ansel Keichenau. Auflensbach, Degne, Beilaustalt Reichenau zur Ansel Keichenau. Dur Anschalbernsten von Kabilaustung von Kast. und Kracistromaählern für das fährt Gleftristinissmert wurde der Zeitrag von 30 %0 M aenehmiat. Der Betrag wird durch Kabilaustung von Licht und Kracistromaählern für das fährt Gleftristinissmert wurde der Zeitrag von 30 %0 M aenehmiat. Der Betrag wird durch Kabilaustung von Licht und kracistromaählern für das fährt Gleftristinissmert wurde der Zeitrag von 30 %0 M aenehmiat. Der Betrag wird durch Kebilaustung von Licht und kabilaustung von Berführungserdnung und 2. zur Ginäckeungsordnung von Kröhlt. Der sindischeungsordnung und 2. zur Erialische ungsordnung kontre einfalle Und damit der Mehren der Stematinung nurde siehließlich und damit der Abirmatina der Stematinung ein Berführungsordnung enschalt. Der Bervaltung der Kröhlt der Schen der Stematinung siehen der Stematinung ein Bervinnung an der Koosen der Stematinung der Ginzichtung source stadt zusließen. Saablöfarer Dr. Gröder in Bervaltung übernummt und unterhält. Die Einnahmen aus der Sinigken von für des Kronikaus, weil der Bervaltung

nicht erfeilt hat: # Ronftang, 13. April. Bahrend eines Familienstreites schop gestern abend der in der Schnedenburgstraße 27 wohnhafte verhei-raiete Polizeisergeant Baul Nouendorf auf seine Frau und brachte ihr einen schweren Bauchschuß bei. Eine zweite Kugel traf die Liährige Tochter Margarete und verletzte dieselbe durch einen Iintsjettigen Brufticug. Reuendorf ift nach ber Tat in ben Rhein gegangen und mahricheinlich ertrunten, benn bis jest konnte fein Aufenthaft nicht ermittelt werben. Uniform, Sabel und Portemonnaie murben am Ufer gefunden.

Die Beratung des Siedelungsgesehes im Derfaffungsausichuf des badifchen Landtags.

= Rarlsruhe, 14. April. Der Berfassungsansichus bes babischen Landtags hat die Beratung des Siedelungs-gesehes (über dessen Inhalt türzlich von uns schon berichtet wor-den ist in Angriff genommen.

Bor Ginfritt in Die Aussprache Aber bas Gefet legte Arbeits minifter R il d'e't ben Standpuntt der Regierung in ber Siedelungs-frage dar. Er beionte dabei die Rotwendigteit einer inneren Beliebelung jur Erhöhung ber landwirischaftlichen Production und Ber-

mehrung ber bauerlichen Bevölferung; jugleich aber auch wies Minister barauf hin, wie wichtig bie Erhaltung ber großen Sofe Ihre mirtichaftlichen Borteile famen nicht allein für Die Belieferung der Städte, sondern auch für die der kleineren Landwirte selbst in Frage. Eine weitere Bermehrung des Zwergbesiges sei nach Möglichfeit zu vermetben. Das Siehelungsgeletz beabsichtigt daher auch die Abrundung von Zwergbesitz zu selbständigen Aderwirtschaften. Eine beilweise Beschneidung der großen Höfe solle nur dort vorgenommen werden, wo sie durch ein dringendes Landbedürsnis der benachbarten Gemeinden gerechtsertigt ist.

In ber fich an die Ausführungen des Minifters antnupfenden Beratung murbe von verschiedenen Abgeordneten hervorgehoben, das Reichssiedelungsgeseh dürse nur wirtschaftliche Zwede im Auge haben und eine Enteignung nur zu Zweden der Neusiedelung zulassen. Der Verireten der sozialdem, Fraktion erklärte hierzu noch, seine Battei müsse sich für spätere Gelegenheiten ein Zurückgreifen auf die Sozalisierung der Standesherrschaften vorbehalten. Die Ansicht des Ministers über die Notwendigkeit der Beibehaltung der großen Höfe wurde allgemein geteilt. Der von sozialdem. Seite gemachte Borschlag, die großen Höfe in Erbpacht zu überführen, wurde von anderer Seite abgelehnt. Der Redner der demokr. Fraktion führte aus, daß es vor allem notwendig fei, burch die Siedelungsgesetzgebung eine Produttionserhöhung herbeizuführen. Bon biefer Seile murbe auch eine durchgehende Reform des Pachtwesens gefordert und auf die finanziellen Schwierigkeiten, die Enteignung mit richtiger Entschäigung burchguführen, hingewiesen. In ber nachften Sigung werben bie Beratungen fortgefett.

### Aus der Inndeshauptstadt.

Karlsruhe, 14. April 1920. Die Berforgung ber Rriegsteilnehmer.

Der Entwurf des Reichsversorgungsgesetzes ift im Reichsarbeitsministerium fertiggestellt und dem Reichsrat juge-gangen. Der Gesehentwurf, der mit den Berbanden der Kriegs-beschädigten und Kriegshinterbliebenen eingehend durchbesprochen wurde, will in erster Linse die Versorgung der Ariegsteilnehmer und ihrer Hinterbliebenen nach einheitlichen Grundsätzen neu regeln. Die Höhe der Versorgungsgebührnisse der Beschädigten richtet sich nach der Minderung der Lebenssähigkeit ohne Berücksich = tigung des militarischen Dienstgrades. Bei schweren Beschäbigungen ist ein progressives Ansteigen der Rente vorgeseken. Die Berschledenheit des vor dem Militärdienst ausgeübten 3 i v i I = berufs wird durch eine Ausgleichszusage berücksichtigt. Ferner find Kindergulagen, für teure Orte Ortszulagen, ein Sterbegelb und wie bisher Gebührnisse für das Sterbeviertelfahr vorgesehen.

Die Bersorgung der Hinterbliebenen schlieft fich eng an die Versorgung der Beschädigten an. Gine wesentliche Neuerung bringt der Eniwurf in den Vorschriften über die Seilbehanblung, auf die ebenjo wie auf fast alle anderen Leiftungen aus dem Geset ein Nechtsanspruch besteht. Sie soll grundsäglich von den Krankenkassen durchgeführt werden. Neben den Opsern des Weltkrieges berücksichtigt der Entwurf in den Uebergangs- und Schlufvorschriften auch die Angehörigen des neuen Heeres.

# Erhöhung ber Entichabigungssumme für in Berluft geratene

# Ethöhung der Entschädigungssumme sür in Verlust geratene Bostpakete. Die Entschädigung für in Verlust geratene gewöhnliche Postpakete wird pro Pfund von 3 M auf 10 M erhöht. Man hosst, daß dadurch die Sendung von Wertpaketen, die in erschredendem Maße angewachsen ist, zurückgehen wird.

:: Erhebung einer Abgabe zum Vankostenausgleich Einer Berliner Weldung zuschle ist dem Reichsrat der Entwurf eines Gesebes über die Erhebung einer Wogade zum Vankostenausgleich zugegangen. Der Abgabe sollen alle vor dem 1. Juli 1918 ohne Ausäusst aus dien Witteln erdauten Häuser unterworfen sein. Die Abgade slich den Weitteln erdauten Häuser unterworfen sein. Die Abgade slich den Weitteln erdauten Häuser unterworfen sein. Die Abgade slich den Weitteln erdauten Häuser unterworfen sein. Die Abgade stieht der nucht werden. Ein bestimmter Anteil. Besten Döbe iährlich seltgeset wird, ist einem dom Reich zu derwolfenden Ausgleichsonds zuguführen. Hit die Abgaden soll die Aubbarkeit der einzelnen Wostlichen. Wir das Kahr 1920 ist die Erkedung von mindestens 15 Krozent bom kermieter oder dom sonsigen Nubungsberechtigten zu entrichten. Wir das Kahr 1920 ist die Erkedung von mindestens 15 Krozent der Wieter durch übermäßige Bridatifeigerung derner den iost.

Reichzgesehes vordereitet, das die Wiethreissieigerung begren zen iost.

R.H. Das babische Kunsthanbwerk auf der Leivziger Messe. Die Landeswirtschaftissielle für das badische Handwerk hat durch ihre Umsichtiadeit und Geschäftskluadeit dem badischen Sandwerk ehren lähönen Erfolg beschert. Schon auf der Gerbitmesse 1919 studierte eine Kommission die Absandalicht iten für das badische Kunstacwerbe und in diesem Kahre vurde durch die inzwischen gegründete "Addische Sandwerfskunft E. m. d. G." in Karlsruhe die Krübiahrsmesse und in diesem Kahre vor der diesen Sandwerfskunft G. m. d. G." in Karlsruhe die Krübiahrsmesse in Lidzig mit Erzeugmissen der badischen Sandwerfskunft beschieft. Der Rwed dieser Mahnahme war der allem, den Zwischenhandel auszuschalten und des Berkunfs zu verschaften. Der Erfolg war sehr auf. d. nn sehr erhöbliche Aufträge waren der Loka und was gans besonders der vorsachoben au werden verdent kunsthändler aus Berlin, Munchen, Düsselden Ausselfen. Der Kunsthändler aus Berlin, Munchen, Düsselden Erretung der "Bodischen, Amiterdam "Bien uiw bemühren sich die Bertretung der "Badischen Dandverskunft" in Karlsruhe zu besonde berung, wenn er nur richtia erfant und ausgenunt wird. hn. Betriebsrafswahlen bei der Post. Die Wahlen zu den Betriebsräten der Bost sollen ach dem Willen des Reichspostminisses R.H. Das babifde Runfthanbwert auf ber Leivziger Meffe.

triebsräten der Post sollen nach dem Willen des Reichspostministes riums — soweit noch nicht gescheben — unverzüglich eingeleitet werben. Ein Ortsbetrieberat wird je für das Reichspostministerium und die unmittelbar unterstellten Dienstitellen, sowie die Abteilung bes Ministeriums in Munden, ferner innerhalb iebes Oberpostbiref. tionsbezirts für jebe felbitanbige Dienftftelle gemablt. Comett Telegraphenbauämter noch nicht eingerichtet find, ist ein Betriebsrat je für bie Baufilhrerbezirke zu bilben, beren Zusammenfassung beabsichtigt Dienftftellen ohne bie nötige Bahl von Arbeitnehmern tonnen einer benachbarten Berkehrsanstalt jugeteilt werben. Als Angestellte gelten auch alle Posthelfer und Bosthelferinnen im mittleren Beam-

tendienst und im gehobenen unteren Beamtendienst, auch bann, wenn fie Stellenanwärter oder Kriegsbeichädigte find, als Arbeiter and bie sog. Bostbotenanwärter, die jugendlichen Telegrammbestellet, Scheuerfrauen, hoffeger usw. Die Bostistione ber Privathaltereich find ebensowenig Arbeilnehmer wie alle nicht dur Berwaltung einem privatrechtlichen Dienstverhältnis stehenden Personen. Postagenten bleiben als Beamte auger Betracht.

sch. Berfibrungswut. Bom Bab. Schwarzwaldverein wird um hrieben; Die Zerstörungswut an unseren Sinrichtungen nimm Einrichtungen ni Die Berftorungswut an unferen Ginrid gu. Richt genug, bak uniere Begweifer. h b'n Babn der Zeit vernich et, fallen sie untertungen number Babn der Zeit vernich et, fallen sie auch dem verfärdnissen Nutwillen und rober Zerfidrungssucht aum Opfer. Am Sonne den II. d. Mis machten wir die trauriae Ersabrung, daß unseten Orientierungssaseln auf dem Friedrichsturm-Mahlbera abzu und gestoblen wurden.

Koch hier in der Sosienstraße ein Hund (Pinscher) im Werte vin 600 M von unbefanntem Täter entwendet. — Aus dem Hausgant eines Saufes in ber Raiferftrage murbe gestern nachm. 31/2 Uhr Fahrrad eines Milchandlers im Berte von 1000 M geftoblet Der Tater ist unbefannt. — Gestern gegen 1/21 Uhr mittags mulbieinem hiefigen Schreiner ein in ber Wendtstraße vorübergehend auf gestelltes Fahrrad im Werte von 600 & von unbefanniem Taiet

entwendet. S Berhaftet wurden: Gin 31 Jahre alter Schneiber aus Rons (Polen) und ein issähriger Arbeiter aus Zatlitom (Polen) megen merlaubier Ueberichreitung der Reichsgrenze, eine 20 Jahre alle Raberin aus Beiertheim wegen Gewerbsungucht.

Naherin aus Beiertheim wegen Gewerbsunzucht.

P Das Klingler-Quartett, in Karlsrube burd die Aufsührung fämtlicht.
Treich Quartette bon Beethoven im Serbit die Aufsührung eingelibt, wurde für den 3. Kammermusik-Weend der Konzert-Direktion Kurt Aenkelt gewonnen, der Montag, den 26. d. Mis, im Eintrachtgaele ligtlinden wir (nicht 16 Abril. wie uribründlich angezelat). Der Kartenderkauf in der Musikalienbondlung Kurt Newfeld det begonnen.

\*\* Das Indowertschaptert, das für deute Abend vorgeseden war, nuk infolge eingetreiener Schwieriaselien auf Mal verschoch werden. Näberei ift aus dem Anserat in vorliegender Kummer au erseden.

### Karleruher Schwurgericht.

SS Karlsruhe, 14. April. Der zweite Fall, über ben bas Schwif gericht Recht zu sprechen hatte, betraf die Anllage gegen ben Kellener Bruno Max Kern aus Karlsruhe wegen Totschlags verschucken Den Borsit führte Landgerichtsrat Dr. From hert.
Bertreter der Staatsanwaltschaft mas Antsawart. Bertreter ber Staatsanwalticaft war Amtsanwalt Soneibel

Berteibiger Rechtsanwali Dr. Ziegler. Max Kern ist am 7. Februar 1901 in Karlsruhe geboren. Nach dem Beluch der Volksschule wurde er zunächst Fahrfuhlführer in einem Warenhause, dann Hotelbursche, später Kellner und Diene auf norddeutschen Gütern und Schlössern. Im August 1919 tam et wieder nach Karlsruhe; am 14. November, vormittags, etwa und Ethr kam es zu einem Streite zwischen seinem alteren Bruder und der Mutter Kern. Der Angeklagie wollte seinen Bruder beschwichtigen, aber dieser schimpfie weiter und drohte sogar der Mutter Mitter. Dargan bergeh sich Bern auf fein Liver der Mutter mit Schlagen. Dargan bergeh sich Bern auf fein Liver der den der Schlagen. Darauf begab fich Rern auf fein Bimmer und nahm bo smiagen. Darauf begab sich Kern auf sein Zimmer und nahm volleinen Revolver mit, der mit mehreren scharsen Patronen geladen war. Als Max Kern wieder zurücksehrte dauerte der Streit noch an. Max Kern ließ sich nun hinreißen, nach seinem Bruder einer Schuß abzugeben. Der Bruder hielt sich die Hände an das Genid und lies schreiben davon. Max Kern stellte sich daraushin seihet vollzei. Wie sich darin herausstellte, war der Bruder Karl kinter dem rechten Ohr getrossen worden. Es war eine größere Blutung eingetreten und die Kugel munte durch eine schwierige Opera tung eingetreten und die Rugel mußte durch eine ichwierige Opera tion entfernt werden. Die Wediginalrat Dr. Eberle feliftellte

nion entjernt werden. Wie Webizinalrat Dr. Eberle ieststelle wird ein dauernder Nachteil dem Karl Kern aus der Berletung nicht erwachsen. Beide Brüder haben sich inzwischen ausgesöhnt.

Der psychiatrische Sachverständige, Dr. Neumann, berichtet, daß der Bater des Angeklagten ein Trinker gewesen und habe durch Selbstword geendet, auch dessen Bater hatte auf die gleiche Weise gewesen ist den Verlagten der Beide Weise gewesen und habe durch seiner. Max Kern ist von väterlicher Seite erblich schwer belaste, liebt erreader, mit einem ausgenrächten kindlichen Gelührt. ender. Mag Kern ift bon directinger Seite tering fable Er ik ist leicht erregbar, mit einem ausgeprägten findlichen Gefühl. Er ik itelligent, sein striliches Empfinden ist qut, er ist ein weicher, sabile Pjychogat. Die Tat hat er in einem trankhasten Affetzustand begangen, seine freie Willensbeitimmung war in weitgebendem Maße ichränkt, der Fall war ein sogenannter Grenzfall.

Den Geschworenen wurden die Fragen nach Totschlagente, sich nach Körperverletzung mit gesährlichem Wertzeug und die Fragen nach verbotenem Waffenbeste, serner zwei Fragen nach milbernet unter bestehe bei Broken verbotenen von der bestehe bei bei bei beite bei bei beite bei beite bei beite bei beite beite bei beite bei beite beit Umftänden vorgelegt. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft verländig Bejahung der Schuldfragen nach Totschlagsversuch bei Zubinigi milbernder Umstände. Bielleicht könne man in auch weren schwe Körperverleitung verurteilen, dem feien die mildernden Umitande verweigern. Der Verteidiger, Rechtsanwalt Dr. 3 ieg ler berief gut bea Cultadin des Contractions

auf das Gutachtn des Sachverständigen, wonach ein Grenzial verließe.

Die Geschworen en verneinten die Schuldfrage nach Teile und bejahten dagegen die Frage nach Körverversetzung nis gefährlichem Werkzeuge und billigten ihm mitoende und flände au. Die Krage nach verhabenen Mattenkallte werde beiabt. stände zu. Die Frage nach verbotenem Wassenbeste wurde besaht.

Das Gericht verurteilte Kern zu 4 Monaten Geschnetent, abzüglich 1 Monat Untersuchungshast und zu 200 Mart Gebensteile Der Legellung mit intersuchungshast und zu 200 Mart

ftrafe. Der Repolver mirb eingezogen. Wetternagrichtendienft b. bab. Landeswetterwarte in Rarisent

Migemeine Witerums-Uebersicht. Ueber Krankreid bat fich bober nabi gebildet. sobak die arstern biesiach beobachteten aerinaen Regentätie geringen baben. Dech ist das Wetter vorerst noch eiemtich bewölft. Die gentemberaturen Ilegen eitva in aleicher dobe, wie aestern, Koritorestend Bestrung sieht in Auskächt. Borauskächtliche Witterung die Donnerstag 15. April 1920. nachte: Abeitern irocen, wärmer

Schreib-Maschiner An- und Verkaul. - Tausch. - Reparatur-Werkstätte Fernspr. 3073. Friedrich Lied. Herrenstr.

ihrer Ur; auch in ben anberen bret Mufitern, fo bag in bem

Gerz dieser Schödfung: aber wir sehen in ein um Erlösung aus Nacht und Grauen ringendes, in ein traurioss Sern. Wir vernehm in die Spracke eines ganz in sich gesehrten Menschen, der der West und ihrem Treiben Valet gesagt. Diese den Bersicklag stodend mach nde Siimmung lag wundervoll ausgevrägt in dem Sviel der Verliner Serren und senste sich über die Auhörerkaat. Erst der kühne gleichsam über die dunklen Schatten und Kimmernise, über alles Menschenkeid trizumphierende Schluhfat sieh mieder besteit aufatmen.

Der iehr ledhatte Veisall nach den beiden ersten Quartett-Vorträgen berdickte sich am Schluk zu beweisterten Kundgebungen, die die Gäste immer erneut au das Kodium zurückriefen.

Freiburger Theater und Mufit.

Breiburger Theater und Musik.

bs. Freiburg. 18. April. Die gegenwärtig sich vollziehende Umschickung des Kublikums ist nirgends so greisdar wie im Tbeater zu spiren. Der gebilder Teil. der gestild mitzuardichen imstande wärer, wird dei der steigenden Teuerung aum Verzicht geswungen und macht einer schwer deinierdaren Masi. Plak, die nur obersächlich anden Musik und Tanz berlangt. Daber die siefmütspliche Bekandlung des Schaus der auf die ls im Spieldlan. Nach inder Versuch der Theaterleitung, durch Ausleie des sietrarisch Werzudleren der Theaterleitung, durch Ausleie des litrarisch Werzudleren der Ausleien der Ausleie des litrarisch Werzudleren der überich zu wirken, prallt ab. das Haus die zur Halten der alle einen deichlafen: die letze, jeckier, war eine De hmels Gedächt nis seich lachen die keite, jeckier, war eine De hmels Gedächt nis seich und einem in Andalt und Korm sein geschliffenen Einleitungsvortran des Dramaturaen Schneller, der soeden im Münchmer Verlag "Die Werde" wwei über die Waßen kolidare Erzählungen eicheinen ließ. Die letzen Endes kaum löddere Tusqade, die hundert Kahre von allen Kagisseuren aemiedene "Ben the ile a" von Kleift auf die Wühne au bringen, war wohl kein kluger Griff, die gute Wolfdt aber und der in Rüthlings Spielleltung ausgewenden des Keik waren zu loben; Krau Görling zeitelrung ausgewenden der Keik waren zu loben; Krau Görling zeitelrung ausgewöhnlich intelligente Schausdelerin das für die Titelrolle zu erfordernde kaum ausgeblüßte Mäden ift sie nich. In Millis Krau", einem mit alten Mitteln bis auf das gar zu die Ende unterhalifam zu einem mit alten Kitteln bis auf das gar zu die Ende unterhalifam zu aufgebende, fedausdielerin das gar zu die Ende unterhalifam zu einem mit gelacht, schausdielering am besten waren die Geren Kallen der gelacht, schausdielering am besten waren die Geren Kallen der gelacht, schausdielering am besten waren die Geren Kallen der gelacht, schausdielering der Werdertstellen der gelacht, schausdielering der Werdertstellen der gelacht, schausdieler is

ger und Vorn.
In der Over som nicht alles aleichwertig heraus. Lortzings feine Konverlationsober "Der Wild ich üt", die nur nach eingehend, ster Borberei una gelingen kann, bliebe bei dem gegenwärtigen Setzelbeireb bestier weg. In Sounces "Margarete", die Serr Fried gewissenkaft einstudierte, bracht- Krl. Cleve einem wieder deutlich zum Bewuchtsein was man mit ihrem Weggang nach Darmitadt vereliert. Den schwersten Berleit aber erleibei das Knstitut durch das

Ausscheiben bes ersten Kavellmeisters Camillo Silbebrat. Was das Orchester unter diesem aroben Künitler gewonnen under ihm einbiskt sonnte man in der ledben Zeit immer aufs neite riven: deim Bortrel aum A, Aft des Lannhäufer", in der Oudstwen: deim Kortrel aum K. Alf des Lannhäufer", in der Oudstwen: Kliesenden Gelländer", dei dem Aracema Brüge im aus Karlstude klirzlich mit einer vrodwolken Sente ausdass, in a aros Dock eit": aerade hier, dei Mozart, erlebte man eine seisung im Einzelnen und Ab-"ndung im Ganzen, wie sie im sognatiunger Kräfte überhaubt zum erstenmal mit ihren Ausaaben, werden darunter der Basiist Solalin, der in der Titelroße sin neuen Erfolg zu seinem wacken Daland im "Holländer" hinzusigdurfte.

durfie.

Camillo Bilbebrands Groktat aber war die Leitungten Matthäusbaffion am Karfreitag in der Kröfkolle. Gin niet gefangbereins der Concordia, von Schieft der die Description and Karfreitag in der Kröfkolle. Gin niet gefangbereins der Concordia, von Schieft der Ordest der die der d

### Aleine Beitung.

:: Erkennungsbienkt führ Säuglinge. In einem Remork Säuglingsheim ist jeht ein Berfahren eingeführt worden, bas ist stimmt ist, durch Kukabdrüde die Indentität von Säuglingen austellen. Den Grund für diesen neuartigen Erkennungsdienkt die Klage einer amerikanischen Soldereiten Die Rlage einer ameritaniichen Solbatenirau, Die behanpiet die Alage einer amerikanischen Soldatenfran, die behanptet die Anskaltsärzte hätten ein Rind, das nicht von ihr geboren als das ihrige bezeichnet. Die Zweisel der Frau konnten ein durch zerstreut werden, daß man ihr nachwies, daß das einzige in fraglichen Zeit geborene Kind ein Negerkind war. Erst durch ihren Fall hatten die Acrzie daran gedacht, die Indentität der net borenen Kinder durch Entinahme von Fingeraddrichen sestuches aber die Bersuche lieserten kein einmandireien Fraehnis. aber die Berfuche fieferien fein einmanbfreies Ergebnis, die Fuhabbrude fich als unbedingt zuverläffig für ben in Frage menden Zwed erwiesen haber.

# Modeblatt der Badischen Presse

Schnitimufter zu allen Mobellen toften Dit. 1.25 und find gegen Boreinsendung Diefes Betrages pon ber Geichäftsftelle ber "Babifchen Breffe", Karlsruhe zu beziehen.



### = Rrubjahremoden ==

Die neue Fruhjahramode beidert und im mejeniliden bie modifigierte guftenfifmuette, Rubiger und fleibfomer tritt fie uns jeht enigegen, als in ber legten Gaifon. Die Reifen und Unt rgarnierungen, bie man aufange brachte, lagt man fort und erzielt burch Bliffees und langslaufende Polants eine wohlgelungene Wirfung. Ale Rouveaute find bie neuen Pliffeerode febr beilebt, die terte gang pliffiert, telle pliffierte Bahnen zeigen und unten am Saum bes ofteren ausgebogen ober eingelerbt find. Die Latlien find möglichft fofict und behaupten wieber ihren Zaillenfdhiß und Taillenfig. Balb find fie gewidelt, balb anfchließender, für gang Jugenbliche wird auch die Sweaterform bevorzugt mit fpipem und rimbem Musichnitt, ber bes öfteren mit Linon ober Tullpliffee eingerahmt wirb Die gleiche Garnitur tragen bann auch bie Mermel, bie furger find benn je und ungeheuer jugenbilch anmuten. Mandmal fallen fie gang fort, wie blefes nicht mir an Abendlieibern fonbern auch an ben legien Radmittagefleibern wahrzunehmen ift. Biel bunte Stideret mit Metallfaben durchwirft zeigen bie neuen Modelle, die ihren Urfprung in bozantinlichen und orientalifden Duftern fuden. Der Taffet fcheint fich mit ben welchen Ceiben gu bertragen, man fieht beibes, und gwar in möglichft traftigen garben wie Jabe-Graife und noch immer bas bellebte Roftrot.

Beniger auffallend in ben Farben find bie Jadenkleider und Mantel, die jum größten Teil ben beliebten Covercoat vorziehen. Reine Bolle hort man wieder mis Stolg berfunden. Gabardine, Serge und homespun wettelfern mitediander in fandfarbenen Tonen, und ihnen jur Geite bie neuartigen Schotten- und Streifenmufter, bie teils mit einfarbigen Stoffen untermilcht werben, jeboch auch nur burch fich felbft wirten. Etwas vorfichtig babet zu fein in ber Bahl biefer gemufterten Bolle ift unfern Damen febr gu raten. Die Stoffe muffen bor allem febr gut berarbeitet werben, orittlaffige Schneiberarbeit berlangen besgleichen auch bie neuen Baden. Lettere barileren in ftreng englifchen Formen und'ihren Abarien, Die bie und be mehr ber Sufie Bufpruch beben, oder ihren Schof glodenartig ausfallen laffen. Der Reberdfragen ift naturlich unumganglich hierzu, und man belebt biefe Roftlime gutweilen febr gludlich mit farbigen Beften. Die Gurtelfade ift aber nicht bollfommen berfchwunden, fie bat fich ebenfo wie bas Manie fieid gu febr eingeburgert und behauptet mit einigen Unterbrechungen im Gurtel, bas will fagen, bağ nur halbe Gurtel borbanben ober ber Gurtel feltilch burchgezogen ift, weiten thr Recht. Cehr habic find bie Treffengarnierungen angebracht, die mit weißem ober farbigem Berlenftich aufgenaht find und durch blefen Affett bas gange Roftim beleben. Die Mantel folgen im großen und gangen ber Form ber Roftume; man fieht gerade, anschließende und Gartelarten mit Tafchen in absiehender, langlichen und Taten-Form; firs, man lagt ber Phantafie freien Lauf. Je bem 8mede ente fpredend muß bie Bahl bes Ctoffes getroffen werden, bie fur bie eleganten Capemantel am liebsten aus Gelbe besteht. Wollig und tufchelus muten legtere an und laffen permuten, bag fie eine elegante Schongeit sinhallen,



### Unsere Modelle

Rr. 101. Größe 44. Strafenkleib aus gestreiften Arühiabrsstoff 3% m. 1 m breit. 5 m ichmale Tressc. 10 Knöpfe, Taille und Rod wirb für sich gearbeitet, das Kleib hat Rud wertchluk.

Re. 103

Stobe 42, 44, 48

Ar. 102 Größe 42, 44, 46. Frühighrs. Koftum aus blauem Cheviot, 41/2 m. 1,33 m breit liegend. 5 Anöpfe.

Rr. 103. Groke 44. Koffum aus Schotten-feibe. Benotigt werben 9 m Stoff, 80 cm breit liegenb.

Wr. 103

Didde 44

Rr. 104. Größe 42, 44, 46, 4 m Roftümstoif 1.30 m breit, für Größe 44 cr. forderlich, 6 Knödse.
Rr. 105. Größe 12—14, 14—16 Kabr.
8% m ichtvarzer Bollitoif, 85 cm breit, 11/2 m Band zum Gürtel. Taille und Rodift zufammenhängend geschnitten. Rüdensichten.

Mr. 106. Größe 8-10, 10-12, 3 m Golienne, 1.10 m breit, 60 cm Seibenbatift, 50 cm breit. Musterpause zur Stiderei & 1,10 M. erhältlich.

Nr. 107. Größe 44. 46. Sausfleib auf Kutrtraille nearbeitet. In ber Mitie bes Borberteils befindet sich ein Schliteinichnitt. Taille und Rod ift aufammenhängend zureichnitten. 4.25 m Bollitoff 1.20 m breit. 50 cm Seibe 50 cm breit zur Weste. 5 m Tresse aum Beiab.

Ne. 109. 14—16 Größ: 42. Seiben-fleid mit Stiderei 8.50 m Stoff 1 m breit. 11/4 m Seidenband. Sidereipaule für leichte Arbeit gegen Einsenbung von 1.10 M. er-bältlich.



Mr. 105 Größe 12—14, 14—16.







98r. 106 Sroße 8—10, 10—12



kaufen Sie am vorteilhaftesten bei geschmackvoller reichhaltiger Auswahl und zu billigsten Preisen

zwischen Kaiserstr. und Schlobplatz. Telephon 2827,

## ladlowker Erklärung:

Durch die Besetzung Frankfurt a. M. und Beschlagnahmung sämtlicher Säie durch die Franzosen ist die südd. Tourneé nicht möglich; da nur die Städte Frank-furt a. M. (zwei Konzerte) und Karlsruhe (ein Konzert) vorgesehen waren. Trotz aller Bemühungen war es nicht möglich, einen geeigneten Saal von den Franzosen frei zu bekommen.

Das Konzert findet nunmehr im Monat Mai statt und behalten die gelösten Karten ihre Gültigkeit.

Hochachtungsvoll Fritz Müster, Huskallenbandlung.



# Kabarett-Kaffee Ecke Waldhorn- v. Zähringerstr.

## Künstler - Konzert

Kapelle Muelig.

∞ Kabarett-Einlagen ⇔ Schönbein-Sidneys

Spiel-Duette. Als Gast

Badonla-Müller der beliebte Karlsruher Humorist. Willy Schönbein Komiker u. Schriftsteller.

Aniang punkt 8 Uhr. Um geneigten Zuspruch wird gebeten.

Spezialität: Elsmerlnken.

Bohnen-Kaffee, Tee, Schokolade.

Offener Wein.

Prima Flaschenweine. 2 6887 5

Baden-Baden Termalbäder im Hause. Prospekte.

## Drehstrom.Motore

1 bis 4 PS. 120/230 und 220/380 Bolt, teils Auvier-, seils Alum. Bidla., größere Angabl, vallfommen neu, auberft preiswert, fofort ab Lager lieferbar. Gerner:

K.G.A. n. K.G.C., 1 418 50 gmm. Flotierrobt, 29 mm. Metalldrabtlampen, luftleer u. gasgefüllt, 120 Bolt, ca. 8000 St. Robrdrabt mit A nm. u. Ausferleiter. Obaweigobofen, w'bidde Borg. Schalter, 8001. Etreifensich., 150 Amp. und fonst. Installationsmaterial, alles ab Lager lieferbar. 21. Fütterer, Gleftrigitäts-Bef. m. b. S., Karlsrube I. B., Afabemieftr. 23. Tel. 5631.



# Lehrer für Stimmpflege und Sprechfunft.

Bieberverfaufer und Detailreifende Bieten ftete porteilhaft an.

## Wasser-Neservoir

oder gebrauchte Babewaune, 1,80×0,80×0,55 m. An kanfen geinst. Offerten mit Breisangabe an Jul. Röhler, Dipl . Ing., herrenftrafe 48

Saumeisterstr. 32, Sits. nimmt !. d. BeSürfitgen ber Stabt bankbar lede Gabe in Dankrat, MännerFrauen-n. Ainberklei bern, Wässe. Einefel Tangmillongmelle ze. eninegen.

te. entaegen.

# Portlandzemen

nicht, dagegen Trass

sof. lleferbar. Anfragen erbeten unter Nr. 3687 an die "Bad. Presse".

Strohlduhe ortwährend alle Groben u haben. B14181 Banmeifterftrabe 38. su baben. B14181
Banmeistertrade 88.
In mitterer Stadt
Babens ift eine gutgegrabe 29.

Staffe Diobel.
Brendelberger, Leffingstraße 29.

S10919

Wirtschaft

in der Mäde großer Ge-dütlickeiten, die an Ka-britzweden bereit gefrest werben, frankdeitsbalder sofori ober auf 1. Auft au verhachten, knaedb-rige 3-Rimmerwodunna sofort bestebbar. Spät Berkauf nicht ausgeschl. Angebote unter 2499a Angebote unter 2499a an bie "Babifce Breffe" erbeten.

Gebe Kapital für Enrifziftias, fo-lide Gefcafte in jeber Bahe. #1223 Genaue Angeb. unt, F. B. 4094 an Rubolf Moffe, Baben-Baben.

8-10000 Mk. auchgeteilt, find v. Brivat-mann geg. Svootbrie su mät. Lindfuk auszuleib. Angeb. unt. Nr. B15908 an die "Rad, Brefie".

Raufmann

Kontingeni gur Ginfubr

von Beinen ju übernehmen seifincht. Angebote un-ter fir. 2248a an bie "Bad. Prefie". 8.2 Junge Dame

im bunk. Wintermantel. belldraume Schube und Strümbse Kein. blauer dit mit dell. bl. Scheike u. roiem. schmal. Samtband. in Bealetia b. 3 lilna. ansdeinend Geschwister. 5% Udr nam. 8. 8 b. Strakenbadn ad Saudt-Badduds benütt. wird did um ein Ledenskeichen. werds ehrb. Andherung unter Ar. Bissey an die Badisde breibe.

Kautgeluche

Alt-Blei Starie wirb ftets gefauft \$9888

Salvanoplati. Anftalt Ad. Schutzle. Baumeisterstraße 82.

Billen, Land. Wohn.
1. Pauernhäufer. Güter, und die "Bad. Breffe".
Rüblen, Sägewerfe, Kadmüblen, Sägewerfe, Kadmit Madrick an vertt. rifen, Oriels u. Ben-fionen, sowie Geschäfte jeder Art sof, für vorae-merkte Käuser gesucht.

Gart, od. Landau mieten od, fanfen gefucht, welch, sich aur Einrichtung einer Tifcherei eignet. Ungeb. unt. Nr. B14685 an die "Bad. Eresse" erbeten.

Säulenbohrmaichine bis 20 mm bobrend, 1 Drehbant 50 Spisenbobe, 1500 mm reblange, su faufen

gesucht. 2514a Grans Rittel. Bifdweier. Amt Raftatt. Zennisichläger bastkrattwagen

mit Ausrüder, fompl. sum Antrich, mit ver-ichted. Transmissions-tetlen,

Tope S 8. 4-5 Tonnen Rusl. Wotor 40/45 PS., mit Rettenantrieb an verfaufen. 25370

K.-Daxlanden. Landauer-70 mm Duzdm., ca. 6 m lang. Einige Sigbänfe ober Goder. J. B. Rombach. Parlörnhe, Roonftr. 25a. Lelefon 3160. 6874

Bafferfdlauch 5 m lang, 25—80 mm töte Weite, neu ob. ge-raucht, su faufen ge-ucht. Angeb. unter Nr. praucht, su faufen ge-ucht. Angeb. unter Rr. 1884 an die Bad. Breffe

Maus.

Muzua neu sder gut erhalten, fowie auch eine Bofe, für mittl. Gröbe, von Brivat su kaufen gefucht. Angeb. mit Breiß u. Rr. 31127-an die "Babilde Breffe".

Dunfler Angug und Asbersieber f. febr große, ftarke Gigur an kanfen gelucht. Breisoff, miter Nr. 917210 an bie "Babilde Brelle".

dunkl. S raken-Angug immarze hole für ichl. Braur. Gröhe 1.72. Angeb. uni. Pr. 311188 an bie "Bab. Breffe".

Sacke Mifchgewebe unb Sandiade 3u fauten gelucht. Angebote an Gebr. Uhlmann, G. m.b. H., Murai.B. B17662

Zu verkaufen

Geschäfts-Haus 30 Jahre, wünscht fich m. einem größeren Agpital an einem reniedlen Unternehmen zu beteiligen. Angeboie unt. Nr. 2492a Plat, für iedes Geldäfts an die Geldäftskielle der aecianet. an 30000 Mt. zu verkanfen. Angeboie unter Rr. Villos an die Pad. Brefie erbeten.

Baden-Baden. Geschäfts-Haus in erfter Lage, für jede Brance, auch als Raffee-Ronditorei ob. Restaurant geeignet. Ansablung 80000 ..... Beziehbar 1. Juli 58. IS. 2532a

Kolonialwaren-Geschäf mit Saus, in anter Lage, bet ca. 70000 .40 Ansablung, an vert. Migabling, in dert. Fald degledber. Ernfte Reselfanten erhalten Auskunft d. Immobiliendfirs Minzel. B.-Paden, Hans Biftoria.

In der Rabe, begw. innerhalb bes Mubl-burger Tors, ift ein Geichäftshaus

mit gr. Einfabrt. 600 gm dof, gr. gerdumigen Berkhätien, elektr. Licht u.Kraft, mit fcönen Rod-nungen 2c., für 105000 gn verkaufen.

nur Selbstäuferwosen ich meiden unt. Nr. 8371 in der "Rad. Breste". Hand ber eine der Stadt. 7%, Nenie, ist unter alustigen Bedraungen zu verfausen. Ungeb. unt. Nr. 811278 an die "Rad. Breste".

1 stationäre Lanzlofo-mobile, 15 PS, betri bs-fäbig, gut erhalten, sirfa 10 chm altes gutes Bau-bolz, ein Quantum Dad-latten sowie ein großer m. Liegel bebedt. Schup-pen mit prime Balamer 185 cbm). 12 – 18000 Dad-siegel. Gest. Ds. unter 144 Kansila. Dasien-saufen Bosler, Frei-burg i. B. [180] 2514a 2 Hens-Gaggenau 251ba

Reibscheibenkupplung

N.A. G. Lastkraftwagen Ziegelel Bohner,

intersettell mit Batent-chien, bereits nen, ift illig abzugeben, F17224 Bunich Gerwieftr, 16. 1 bereits neuer Deg. derwaden, 1 neues, fomplett. Bony-Spips fummetgefdise an ver Appenmähle. Darlanden Kornweg 15, 2, Stod. Öörk.

Wagenverkaul - g erbeten.

Schw. Aredens, fl.
Salontica. Addition.
In mod aut. Landauser.
Land

Break

fofort zu verfaufen Baben-Baben, Parass Langeftr. 80. 1. At 4rabr. Leitermar-gen m. Raften zu bert ober geg. guterb. wasen umzutauschen. Bernharbstraße 9. 2. Itod Murr. 811079 tod. Murr. S

Berkaut: Nabrbare Motor-Bandfäge, 8 PS, frabritat Kölle, faft neu. Su erfragen Hoffmann, Mannheim, G 5, 15.

Drehbank rit Leitspindel 2225 mm Drebla., 220 mm Sviben-öbe mit Zuberhör gebr.

Elekromotor 3,5 P.S. 65 Bolt, Berg-mann-Gleichftz. Luvfer 47 Amper. 900 Touren. m. Anlasser, Sicherungs-eiemente, Sächer und Ampe neter acg. Rassa-sable, ab Fabrif sit verkf. Armainrensabrif Leanhard Mohr. 2652a Durlack.

Ru bertaufen:

au Mf. 950.—, neu, su verfaufen. Ansufeh.von 10—5 Uhr. 6381 **Academieftu. 34** (Sof) Televbon 2868.

1 Büfett bell Giden, megen Blat-mangel absugeb., bafelbit wird auch eine

Spieluhr und 1 Grammovhon abgegeben. Zu erfragen unter Rr. 2539a in der "Badiichen Breffe".

Büfett, Silberfredens. Schreib-tifc, Sofa mit Umbau, Tisch, Stüble, Betten mit u. obne Federn, Schrank, Westendern, Schrank, Wegenstände die Lita au verkaufen. Abringer-fix. 58a, Laden. B1776 mertte Känier geluci.

M. Busann. 4904
Liegenkäs Burv.
Derrenkir I.

Oerrenkir I.

Oer

Eine Chajfelongue. vier Sindle, ifiria. Aleiver-ichtent, ein Tisc. Gar-tenstraße 57, 4. Stod, t 2 idone gleiche Betten, Aleiderfdrant, poliert, 1 Tifd. 4 Gtable, 1 Diman Gartenfir, 57 IV., links.

Diman, in rot. n. grun. Bliffch, neu, billig au ber-

1 bochhäupt. Bett mit Roit, eichen, 1 sintüria. Rleiberiche., 1 Schreibe walt, aufammen 680 Mt., au perfaufen. B15898 Bottet, Luifenftz. 52, Stb.

Bolfter - Garnitur gnterbaltene, preis-wert abangeben. Angeb. n. F. P. 40/A1086 an die "Badifche Breile"

Matratien

weiteisia. Seegras mit Bolle, brima Drillic. su Weber, Rubolfftr 19. et 3348. B14863
Pillia an verlaufen:
Kommode, 1 Lüchenbatt, 1 Wasserbank, 1
rober Küchentiich, 1
Saichbrett und eiterne
Baichmaichine, B18002
ariftr, 75, Stb., 4 St. Washtijdyauijak

aus weikem Maxmor, nen, mit sugehörigen Kachttisplatten, um-ständehalber zu verkauf. Angeboje unt. Nr. 6342 an die "Pad. Vresse". Wolftermöbel, Roge mert zu verfant. Biene Tavegier Grießhaum, Telefon 3897. Ludwig-Wilhelmftr. 11.

Wald-Kommode n. Spiesseleuff, u Mar nordl brath zu berff. Ivindler. Anaartenstr. 8 I. r 2315069 Gebr gut erhaltenes

Dirtidats-Büfett, Eicenhols, mit feinen geichmadvoll. Schribere (auf Bariter Andstellung preidgefrönt), meg. Plads-mangel preidwert zu vertanien. Gröhe: La. 1980, Söhe 3.60, Breite 1960m. Au erragen unt. B15407 in d. Bad. Prese.



Trophaen. Sammlung

do verfaled. Geweihe.
alie Sveere, Schilde.
Penlen u. anderes, towie
ika Midelerse, clies aus
Schafrifa, au vertaufen
Angebote unier A16919
an die "Nad. Kreffe". Vervielfälfigungs: Apparat Rote use, Mf. 1550. Wieson Siotifut, in quiem Lu-fiand, Mf. 700 sm vert. A. Dainer, Amallen-firate Si. Sil134

Ein fast neues Biervegeichter mit Bolldede u.
Sartel Anuels, abends
nach 4 Udr Rheinste, 60.
vart. Unt's Ebenda ein
ichwark. Edisenfleid. I.
Klitere Dame vassend.
Klischen-Ginrichtung
Richen-Ginrichtung

gebraucht, mit großen Tild, sebr gut erbalten, su verfaulen bet Bil838 Brureiner, Sumboldiftr. 81. U. t.

Mähmaschinen preism. an vert. 217990 Schihenftraße 55, Laden. 2 foone, gebrauchte

Rähmaschinen billig su verff. 18000 Ablerfrage 82. Motorrad

N.S.U., 2½, P.S., 18vlinder, Wagnetzündung, guter Läufer u. Berofteiger, in inneren neu Bussende, vor kursem neu bereift, ist umftändehalb. lofort su verkt. B16905 Viktor Burkhard Neues Herrenrad m. Auslandsgummi aus-nahmsweife billig aban-geben. Babringerftr, 28. Ragel. B17094 12 gebrauchte Sabrtider

und neue Bustimet. Schönes, gebrauties

erren. N. Demiturad

pavid Reichtin IV.

Deut Prima Gummi bidig

nit prima Gummi bidig

deus Rr. 199. gerren. u. Damenrad fen 810923 au verkaufen. B17998 ng. Greinfte, 21.

Wianino8 wenig gebr., bill, su perk. Rlavierhol, Scheller, 17286 Rubolfftr. 1, lil

Orchestrion, mit 6 Walzen, zu verk. Ru erfrag, T.-Reurent. "Aum Waldharn". iwei-tor Stod. R10955

Konzertzither wertaufen. 817804

Echtes Grammophon mit Trichier, lowie Evis ritus - Gasglüblicht-Lampe zu verfaufen. Anaulehen nur von b dis 7 Uhr abends Kafa-nenfir. 8. part. 311801

Grammophon (trickerlos) m 20 bob-belleiffa Mictien zu ber-faufen: Wildelmitr. 21. Settenb. 2 Tftr. 211254

Haus-Uhr gu verfaufen. Neu, prachtvoller Gung, braun Eiche. Breis Mf. 2000.— Offerten unter Nr. 2547a an die "Bad Breile" erbeten. 2.1

Gold. De Frennhr, 14-ar., mit Sprungdedel, L. Brivathand umffande-ealber zu verk. Giefer, Berderftr. 8. 211272

herren = Mad faufen.
Bruunenstraße 7, U. r.
Gebrauch ittlehahr an Anderwagen wer einstelle Gereifung zu verfaufen.
Baibbornstraße 7, D. r.
Ginderwagen w. Oonländer einstelle Gereifung zu verfaufen.
Baibstr. 40 c, dei Bilb enterkraße 18. part.
Baibstr. 40 c, dei Bilb enterkraße 18. part.
Baibstr. 40 c, dei Bilb enterkraße 18. part.
Böhler.
Böhler.
Sportwagen

Sportwagen

Ginderwagen

Gin antiter Größe, in tür gin enterkraße 18. part.
Billera Größe, in tür gin enterkraße 18. part.

3 I Träger NP. 20, 2 I Träger NP. 20, 5.50 Wir. lang, 10 Eliendaunicienen, 30 mm 3.50 m lang, 3u erfrag, unit. Nr. 2511a in der "Pad. Breile".

drobe 85×45 cm (Leber), ell. su verfanf B15055 3. Frant, Garteuftr. 10, B. Emaille-gerd, meiß m. olag, su vertf. Biarienftr. 79. part

Beiher Gasherd mit Ridel Gasherd Brat-u. Badol su vert. 17992 Sousenfrage 55, Laden. Gasherd

Shamm. mit Baffericiff u. Tifc billig abzugeben. 311270 Augartenftr. 6, v.

Sintoabewame. Wastosistem Granden in Sintoabewame in St.

Sintoabewame in St.

feure geetauet. 1 mest.

Sunstanden, 61 led. Sunstande 65. IV. Ansuleden von 10—12 libr.

There bein, an bert. Sähringerstr. San. Laden.

Sunstande. 61 led. Sunstanderstr.

Sunstande. 63 led. Sunstanderstr.

Sunstander. 63 led. Sunstanderstr.

Sunstande

45 Stind, neu. 150—200 lang, Solsk. 25—25 mm, find abaugeb. S11029.2, Wunfa, Gerwight. 16.2 B ricied. Beitidriften, Fahmen - Chenkel und Bretter au verkaufen. Unsufeben nach 4 Uhr. 311252 hiridfir. 75, III.

Suppen- und Teeloffel ie '1, Dus, ibwie '2 Dub Befted, Loviegel versch. Bilder und Rahmen. Karlstrake 75, Etb. IV.

Birkenwasser garantiert rein, verfauft. Anfragen unt. B14783 an die "Sad. Breffe". Birta 15 Str. gutes

Wiesenheu Sirta 20 Bentner

Zennisschläger aut erb. an tauf. geincht. 21.

The draw of m. Grand. Steeler. 21.

The draw of m. Grand. Steeler. 22.

The draw of m. Grand. Steeler. 22.

The draw of m. Grand. Steeler. 22.

The draw of m. Grand. Steeler. 23.

The draw of m. Grand. Steeler. 24.

The draw of m. Grand. Steeler. 25.

The draw of m. Grand. 25.

The draw of m. Gran

Wegen Aufgabe des Betriebs fofort

Rod-Durchmeffer 1 fompl. Transmiffon, 40 mm Durchmeffen, 10.5 Mtr. lane.

Lampe mit 2 Gas- und 4 eleftr. Blammen fitr Mt. 8(1) 3u verfaufen. Su erfr. u. Rr. 117912 an die "Plad. Breffe".

Gaskrouleuchter mit arme u. Mittelsuglampe, eine Gasinra u. einige Gasarme 3. verf. 811267 Raiferfir. 167, III., lints. wie neu, billie su ver-caufen. B19088 au vertaufen. 311291 Bruunenstraße 7, III. z. Balbborntrabe 7, D. r. I. Onterb. Rinderliegwag.

130 mm. 3.50 m lang. Raufen:
3u erfrag. unt. Vr. 2511a in der ... Pad. Breile".
Gr. Keißzeug anna ber, neu. 1 Cu-anna Getanet Eisteingauf. Violine Wittenwald) m. Kaften. I Serrenonaug isdivari Lander meller m. Riemen. Jähringk. 84. Ill. VIS889.

Italian verlauf. VIS889 i Telberten i Telto-dreeches. 1 Telmen mensansfande. Eroke 38 Maureh. 1 Mare Pasen i Telto-dreeches. 1 Telmen mensansfande. Eroke 38 Maufeb. Undander. 38 dans eroke 534

part, rechts. 6344 Ein nener, gelber Biriga Cederiportanzua Beiber Emailherd, berflavolvorimasen s. su verfl. Winne, Ediksen traße 55, Lab. 817984

Smoking-Unjug

Allen-Cinridiums Evivenficts. f. Gieftrisitäts-Gel. m.b.6. Gieftrisitäts-Gel. Gieftrisitäts-Gel. Gieftrisitäts-Gel. Gieftr

Sochzeits-Unaug für harten berrn (Briebenstoff), wie neu, für 750 Mt. su vert. H18008 dit, braun, ant aeritten unb ein Gein Frad H18010 unb ein Gesteren, Rab. bei gerag ein Gesteren, Rab. bei gerag Gesteren, Rab. Bei Gesteren, Rab. bei gerag Gesteren, Rab. bei gesteren gesteren

Smoking-Anzug,

Gehrod mit Weffe Durmersbeimerftr. 188 faft noch neu, für 1,80 m

folgende Ginrichtung gu verkaufen:

17286 Rudolfftr. 1, lil'
Ronzerf - Flügel
Schiedmaier & Sobne,
Guttgart, Madagont,
febr gut exhalten. Ift su
verfaufen.
Dans Stein, Karlsruse, Nuitsstr. 30.

1 Eleftromotor, 10 PS., 220/380 Lott, Architem.
1450 Touren, in Auvier-Aussischen, Griedensware) mit Anlasier, Spannschenen, Marmorschaftalel u. Soleifringanfer, Kedrifat B.B.C.
Drebbanf. 220 mm Erikenhöhe, 2000 mm
Eriseln-Frädmaschine,
bis 10, bezw. 50 mm
Rode-Durdmester.

1 Sertifal-Vohrmaschine, bis 10, bezw. 50 mm

10,5 Mtr. lang.
3 Barallel-Edrandstöde,
3 Barallel-Edrandstöde,
5 Mfr. Bertbant mit Schubkaften,
biv. Gadife und Tilds, lowie fämiliches Aleins
handwertzeug,
alles betriebstücktig und tabellos erhalten, teils
weise noch nen, Kaufliebkaber werden um Abreste
mit Angabe, od Interest für Einrichtung komplett
oder teilweise, gedeten unter Kr. 2527g an die
" adische Presse.

Eine noch wenig gebrandte, tadellos funttionierende P15933.8.1
Tamenmaniel, wie neu.
(3eltbahr ist. w. feldat.
Tamenmaniel, wie neu.
(3eltbahr ist. w. feldat.
Schirm mibee. Nr 58,154.
Schirm mibe. Nr 58,154.
Schirm nice. Nr 61,154.
Schirm nice.

Contere Buge ofen haltener Buge ofen haltener Buge ofen haltener Buge ofen haltener Brainfan in Brainfan 18. Marienfan 18. Marien 18. Mari Bu verkaufen: Nene, schweg. Plusen, für Trauer geeignet, Friedensstoff, sowie eine Duntellila Mipsbinis. Maienfir, 18, pt. rechts. 311281 Ede Commerit Robenteppid, 2003, im fowie 1 Barr Tude vorbänne (arvb), fite Tapeaier oder Derrifaff geetanet, billig zu verk geeignet, billig au peri-

Teppich Smyrna Deutich gabrie fatt, 2'is X 5's, au veill, Rugeb. unter Ar. 311266 an bie "Blad. Breffe".

Cin antifer

31 Detkausen.
31 Träger NP. 20.
31 Träger NP. 20.
4 Sind, rechts B14885
3m Austrage zu ver.

Gobelin Coie, 2 Mantenile, mie 1 Jagrrad, prime ummi, au perff. 6508 Gabelsbergerfir. 15 pt

Futterstreifen, 2000 Stild, 18×180 frie bensware, bat billig abe sugeben Bunld, Germier frage 16. 81102421

Unzugstoffe Maec 16. Ging. C. V. 31128 Su vertaufen 8 Met Arrængentoff D.-Rostumstoff tabellos erbalten, auf Pinsujeb am. 1—2 libs mittags ober nach 1.7 libr abends, 2 libr. Ableritr. 28. Strants, Cofienfir. 117. 3 noverfaufen:

Dill'ar Dantel
m verfaufen. 811277
Rari-Bilhelmur. 64. IV

Gehrod. Mingug Bu verfaufen untes ureismert abapgeb. an-aufeben von 8-4 ubr. Rohlfuch finit Norak, Sabringerfir, 110. (Maffepferd), aut im Sua-lammfromm, für leichtet Gubrmert. 25448

Rell am Barmersbad Brima Läufer-Schweine wie neu, mittlere Grone, am verfanten. 0881 1. 470 % au bert.: Boft-frode 12. II B15079 Maner, Criinwinkel,

Schrod mit Bester.

Infinod neu, sür 1.80 m
große, starfe Gigur, aus
bestem Tuch, su vertaut.
Ferner einige Bücher!

Indibunder, einige
Burte über Zonristis

Indibunder und eine Annahl ausges
ind verschieben von
Edwarzweide, Sändler.

Indibunder Buster.

Indibunder

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Ende Edubientelbanbl

B. Dolfter Breslan & 6409

Suche per fofort ober fpater einen 2282a.4.4

Lehrling

mit guter Shulbildung S. Wertheimer.

Gewanbte

Stenoippillin

balb. Eintritt gelucht. Offerten mit Beugnis-abforiften an 2519a2.1

Thiergariner, Voltz & Witimer

Baben : Baben.

Bar Laben u. Bebiemung ber Gafte wird ein ebrliches, branche-fundiges

### Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme anläßlich des Hinscheidens meiner lieben Gattin

geb. Hemberle

sowie für die zahlreichen Kranzspenden, als auch Herrn Stadtpfarrer Schulz für seine trostreichen Worte, auf diesem Wege herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:

Adolf Seiter, Wilhelmstr. 35.

Jeder

Baidmann

muk eine jaghl. finno-ios. Beitichrift balten Lonnieren Sie lof. bei Ihrem Boftami auf die altefte bentiche

ur die älteke dentick Nachten. Der Deut-ine Jäger". Mänchen, reich illukriert, mil ber fländige. Beitage; Der Gedenmöße. Der bentick Mais. Beitage für Sork-wirtig, niw, ferner Werte. Kunftdeilagen. Interen, wichte. In-leggeneteil, frändiger Wildelbericht ihm. ühr den Raturfreund

rden Raturfreund

nd Inger: Fran Raba's Wels u. a.

dandaeichichten und übenteuer aus dem naben Orient von Dr. Bensolbt, geb. # 9.—.

Braue Brade. We-ichichten und Gestalt. aus Berg und Wald p. Wiitarbeitertreis

b. Dentiden Jagers.

Mimranio, Jagb- u. Bergler-Ergäbl, von W. Mert-Buchberg, gebb. & 9.—

Dentid. Jägerfalen-ber 1928, danerhaft geb. in febr bandlich. frozmat nur " 5.—.

Beabrechtlicher Ren-weifer p. Staatsanwalt Dr. Bebr, gebb.

Auf alle Buch-Breife 21 Bros. Teuerungs-duschlag. Durch bell. Buchbandinna. ober directi durch den Ber-isa H. E. Mayer. G. m. b. Hünchen. Oriennerstr.O. A2181

Offene Stellen

Beincht wird ein ge-

Registrafor.

Reisender

für jofort gelucht. B. Beth, kurt- u. Ga-lanteriemaren en groß. Echibenur. 8. 6291

Tuche en gros.

Balleingeführtes, gröh. bans fucht für Baben per fofort ob. ipster tüchtigen

Verfäufer

(Chrift) für Die Reife.

Der elbe mun im Um-gang mit der Schneider-undschaft gut bewandert tein und möglicht ichon gezeith baben. M1218 Serren, welche auf dau-ble Stellung resetter

W. 3338 on Rudelf Mosse,

Gesucht

4 thotice Ringo excrbeiler

Brenner.

an bie . Bab. Frene".

Chaifen = Auticher

eincht, ber in ber Bierbe-flege füchtig u. gebienter abgllerift ift und Land

wertschaft versteht. Be-werder wollen Zengnis-abidrit, womöglich Hild und Webaltsaufvrücke unter Nr. 2541a an die "Nad, Bresse" einsenden.

laris a'e, einaureimen.

Registrator gesucht.

Tüdlig. Zahnarzt als Berireter aum 1. Mai für längere Seit nach Karlsrube erfucht. Angebote unter Nr. 310787 an die "Badiiche Brelle".

Grehere Proving Bant im Rein-land und Meftialen in di mehrere Depositen-Rassen-Vorsteher Buchhalter Bankbeamte

aum möglicht baldigen Eintritt. Angebote m. Zeugnisabichrift., Angabe der Gehaltsanlorfiche u. Referensen unt. Nr. Linss' an die "Bab. Presse" erbeten".

Große alte deutsche Feuer - Berficherungs - Gefellichaft, and Einbrichliebitahle und Unfalle Berficherung betreibend, minicht ihre

General-Ageniur

Mur la rilitate, aussister iche Angebote au Earl iche Angebote au Gart iche Angebote au Gart ich Einerwehraeräte iadrit u. Metallatekerei, mit arob. Bestand in assen den Indian dem Angelie in beieben. Täcklige. siehige Hackler ich ich über guie Berdindungen verstagen u. guie Frosa nach metsen, auch Antion zu kelleven weisen, auch Antion zu kelleven weisen. Antion zu kelleven weisen auch der Antion zu der Antion z

Leistungsfähige Rettenfabrik

ihrer Grzeugniffe für Badenu. Württemberg.

yene Fachleute mit Ia. Ref. bei voen Off. abzugeben unter F. U. S. 294 an Mudolf Mosse: Karlsruhe. 21209

Inseraten-Vertreter Berhienit geindt. D. R. G. M., bei hobem

Be lad, Gartenftrage 52. 

Bertreter gesucht!

Samburger Delimporifirma incht einen erstigligem igbrelang bei der Groß nduftrie eingeführten Bertreier gegen Brovilion für Badinenole und Bette. Nur brauchelinden Berren mitgaus vorzäglichen Berbindungen auf Industrie und mit la. Referenen wollen ihre Offerten einreichen unter M. N. 3350 an Indust Woste, Samdung. Es tommen für diesen Bonen nur 

Buchhalter(in)

welcheit) ber bonnaken und amerikanischen Budffürung möchte und im Stande ift, selbständig und ficher Mannen an gieden, kenoarantieren und Schreiffmaldene versteht, v. 1. Mat gelucht. Plur gans autempfohlene Vewerbertinnen, wollen sich mit Zeugnischköristen und Gebaltsansprichen melden. Augebote unter Nr. 6266 an die Paditie Vereile.

en- n. Glashandlung Bretten (Baden). Lehrlingsgesuch! für Buchdruckerei (Ma-schinensaal) Friedr.Lang, Schützenstr. 63. B14258

vert-aut mit der Ausführung größerer Licht- u. Kraftanlagen, für Kabrikbetried sum balbigen Eintritt, längstens per 1. Mai, in Dauerstellung

gesucht.

Angebote m. Benanisabidriften und Gehalts-aufprüchen erbeten an Rainhold Stilz Stang- u. Emgillierwert, Sindheim a. C.. Rader

Stir untere Gifens n. Metallaicherei (Bot-teriegun) fuchen mir einen tucht , felbftand., umficht Meister

lofort geiucht. Dafeibit gelucht. 6164 14m möglicht fofortigen Eintritt. 2888a gegen fofortige Bezähle. 810mbitoret n. Kaffice Webr. Huston Beller. Blonditoret n. Kaffice Webr. Huston Bl

Fahrradmechaniker sum fofortigen Eintritt gefncht von Mutomobilhans Beter Cberharbt, Amalienstrate 57.

Bedeutende Schmuswaren - Kabrif Bforzheims lucht aum iofortigen Eintritt junge begabte Leute als

Eine begabte teute als
Eine in in ihr inft.

Spraföltlasse Ausbildung durch funstgemerblichen Meister wird sugesichert.
Angebote unter Nr. 2029a an die
"Badische Bresse" erbeten.

werden danernd gesucht Städf. Arbeitsamt Babringerftraße 100 (weibl. Abig.)

Tuchtige

die an flottes und felbftandiges Arbeiten gewöhnt und bereits in groß. Gefdaften tatig gemeien ift, auf das Baro ein. bief. Großbandlung bet guten Gebalt gefucht. Balbiger Gintritt erwünicht. Ungeb. mit Angabe über fettberige Tätigfeit und Gebaltsanipritden erbeten unter Mr. 6281 an bie "Badifche Breffe",

Bar unfere umfangreiche Abteilung Damenpub luchen wir eine erfte Rraft als

Ausführl. Angeb. mit Vild. Zeugnis-abidr. Angabe des Alters n. Gehaltsanfor. an Kanfans d. Ramniger & Co...

Durdaus felbitänbige Damen-Schneiderin

die auch befähigt ift, Näh- und Suschneibefurfe au leiten, per 1. Juni nad bem adwarzwald gefucht. Offerten mit Genalteanfprüchen unt. Rz. 2542a an bie "Bab. Breffe" erbeten.

Zum sofortigen Eintritt Büffet-Dame

zesucht. Angebote mit Zengnissbschriften. Photographie. Referenzenantabe and Nennung von Gehaltsanspriichen unter 5971 an die "Badische Presse".

Gar ig. Raufmannsfrau wiro jangeres, gerignetes Fräulein als Stühe Gesellschafterin gesucht.

Se kommen nur fäddeutliche, am liedsten lawsbische. Zu erfrag, Kalleritr. 201.
Fräulein in Frage, welche neben der Fädliakeit.
allen handsarbeiten ir Sbekondere aber dem Rochen.
Eibftändig vorseben au können, gute Allgemeinvildung und gute Umgangskormen besiten.
Dest. aussithrliche Angebote mit Angade der
Gebelisansvrliche und Kelthaung eines richtbildes
erbeien unter S. M. 778 an Rudolf Mosse.
Einitzgert.

Zeitungträgerint Reihige ehrliche bei tarilicher Besahlung für die Westifiadt (Rabe des Michiburger Lores)

Mingeres Bürofränlein

in den Abliden faufmännisch. Ar-beiten ausgebild. Maidinenschreiberin, gefnot. Vorzusiellen vor-mitt. 8–10 Uhr, nachm. 2–4 Uhr. Wodewerktätten

Gine perfette Puhmacherin für Seiben-Arbeiten, fo-

Emmn Good,

Berrenftr. 11

6163

Näherinnen iofort. Eintritt gefucht prifellung nur amifchen Wilh. Clorer jr.. Atelierfeibener Yamper ichirme, Raiferfir. 188, & Beitbte Mett Stides Strick n. Stopferinnen erhalt. Deim arbeit. Dervorrag. Mesaklung. Amseb. unter Nr. 311281 an die "Nad. Breile".

Mäddien für Bügelabteilnng fuct Dampfwafcanftalt Schorpp D. Raiferallee 87. 4841 Junges, orbentliches

Mädchen fitr leichte Arbeit fofort Rudolf Dichten, Antfabrik Be enbftr. 29b.

Rinderphenerin u einiädrigem Kind bet obem Lodn aum i Mai ventuell soäter geluckt. erau Schander, Sänhel-trake 17. B14901

Wir suchen jum fofortia. Eintritt : 1 Walfderin, 25 1 Walfdelegerin, 1 Sugerin, 1 Sansmäbchen,

im Einiritt auf 1. Mai
I Nacierin.
I Nacierin.
I Nubervonger.
I Aubervonger.
I Au Beugn. Abimriften an b.

Sanatorium St. Blasien (Schwarzmald). Geschidte

Röchin far berricaftl, hausbalt gum 1. Mai ober ingter gefuct. Dansmädchen

porbanden.

Eine felbftanbige Köchin

refebten Alters gegen rute Bezahlung fofort jel. Karak, Zähringftr. 110. Kerlsenhe. B1794 Befucht Bim ist e r m äb den erfabren in Dausarbeit. Nähen und Rügeln. Stundenfran für dausarbeit isfort. B17836 Woltdefir. 27.

für i. Mei wegen Er-frankung des disherig in. Sober Lobu, aute Be-bandlung gesichert. Zeug-nisse u. Blid mit Lebens-lauf einzulenden an Fran Stadipfarrer Glig, Jungeres Müdchen

Beibelberg-Ahm. Anrakrahe. 2588a Beff. Jimmermadien worm gelucht: 201tm

Tuchtiges Mädchen 3 3immerwohnung Bring

Mädchen das bürgerlich kochen fann und dausarbeiten mitbelorgt, sowie ein Bimmermalusen der scheie bis 1 oder 15. Mai. am tledit das delindert der 3 der 3. Stod. au tausden den fann, wird gegen beden kohn sar voort den fann, wird den fann, wird gegen beden kohn sar voort den fann, wird den fann, wird gegen beden kohn sar voort den fann, wird den fann,

Café Dbeon, Rarlernbe, Raiferttr.213. die ein guverläffiges 6886

Einfache Stülze

für ftädtischen Saushalt auf dem Lande gegen bob. Lobn gesucht. Ebrlichkeit und Hleiß Sauntbeding. und Fleiß Bullisanipr. Anges, m. Gehaltsanipr. a. Ciebrecht, Kippenheim 2486a Mädden

geincht anverläffig. ebrl., bas selbst. fob. u. dans-arb. verricht. tann, findet gute Stelle an lieiner dans Ileiner dans faces braves für täglich oder 4mal wöchentlich einige Sinn-den gesucht. Ju melden awischen 10 und i Ubr. Waldbornstr. 9. 2. St. Mäddien

ür fofort nefuct. Nab bei Dehler, Berrenfir. 18 Zweitmädchen f. Limmer- u. Sausarbeit 1. Ib. Avril gelucht. Lobn nach lleberet kunft. Piess Borsuft. Ariegsfür 124. Einzelne Dame fucht folort ein Matiges

Mädchen bas toden und eiwas näben fann. 6211 Hiridite. 82, 2. Stod. Düdden = Gelid.

Waldinenban fuct f. 3 Tage per Boche Be- to fliaung. B17164
Gin angertall Walde. Baiderin u. Flicherin gefucht. Stridftrate 75.

britches, fleifiges Middigen.

2546a gegen bob, Lobn u. gute Bertöftigung gefucht. Werberftr. 45. I B14361

weld. febr aut toden fann u. etwas Saus-arbeit übernimmt,bei arvett noer immit, ver hohem Lohne sum 1. Mai ob. tväter nach Baden-Vaden gefuct. Sausmäden vor-banden. Dir. n. F. H. 4095 an Rudvif Wosse Baden-Vaden. M1225

1. Mai od. tväter nach Baben-Paden Pin. F. H.

Daben-Paden Mines fieibiges
Oientimad Meit
mach d. Sedwarzundb für fleinen Sausbait is Werlonen! tofort eventi. Iväter gelucht. Offerien mit Gebaltsandrücken.

Beight feibiges
Werlonen! tofort eventi. Iväter gelucht. Offerien mit Gebaltsandrücken.

Geluch foldes
Mächen
au einisbrigem Kinde u.

Mithilite im Sausbait in fleinere Familte. Köchen Senten ber in stellen in afen Bertichinacen. Sincede berieft frantden in afen Bertichinacen. Spreche berieft frantden in stellen in Sausbait in fleinere Familte. Köchen in Sausbait in fleinere Familte. Köchen in stellen in sausbait in sau

Köchin,

od Kran. bAnkti. u. saw incht Sieffe in Betried. ber. in Il Hausbalt (2 auch als Saushälterin. Veri.) f. 2–3 Stb töal. Kinst Anaebote unt. Nr. vorm aefunct: Williamann. All 346 an die Badlice Kriegstr. 224. III.

Junges, land. Mädchen incht tagsüber lobnende Nofchäftigung oder als Bladanweiferin. Gelt. Angebote unt Nr. 311261 an d'e "Rabliche Exelle".

Wohnungs=

Tausch.

Schöne 2 R. Mohus n. Mani., Mittelit., gec 1—4 A. Wob., Mittelit. . od. 2. St. in taufen. Ungeboie unt. Nr. 917734 un die "Bad. Bresse". Ja. Mabdens, Anlern. in fl. Sausb. gel. 3". Beinbrennerftr. 48. IV, Schulentl. Madchen ob. anständ. Frau vormitt. 2 Std. tägl. get. 311a69 Karistraße 64. 8. St. Zimmer mit Effen

an Serrn abzugeben Adlerstr. 33. Wirticalt Geminden, B1588: Sanbere Fran 8 mal wöchentlich por-mittags gelucht. 317812 Kariftraße 88 III. Gut möbl. 3immer

Putifran

Chrliche Unbfrau

Buverläffige

an folib Sräulein fofori au berm.: Bullluftr 14 2 Sind its A11256 Grofies leeres Rimmer für 2 Stunden bormits tags. gegen gute Bezab-tung fof gefucht, Sirfo-Grokes leeres mit eleftr Lidt an Ber feren Sern solort av feren Sernfardir formieten Bernfardir Marmieten Rilloff traße 38, II. B14343 4989 Puttran

Landausenthalt angenehmer, bei freier Berlöftlaung durch Mit-bilfe im Hausbalt. life im Sausbalt. Villa Kammerer. b. Baben-Plaben. 2491e

Mietgeluche

Penfional, botel, Billa wald, Rabe Stadt, mind-nelchübte, fonnie, nebel-u, fraubireie Dobentage. Stellengeluche u. Kandbreite Hobsenlage. für Landersiehungsbeim acelan., mit vollst. Einz., baldmögl. zu miefen ob. kaufen acf. Angeb. unt. Plösis an d. Nad. Brese. Ronftr. Ingenieur Gefucht

Gin anverlän Mädden für Aliche n. dans in Eleinen danshalt geladt. wo nod ein Mädden vorhanden. Sie Bervikeanna nebit hoh. Cohn. dend an die Nr. 142.

Gin anvelän Mädden werten von 5 tihr verhanden. Sie Bervikeanna nebit hoh. Cohn. dends av Nebenbeschäft. 142.

Gin anvelän Midden. werden belle, trodene

in guter Stadtlage. Re-vorzugt werd. Ettlinger-u. anarenzende Straßen. Angebote unt. Mr. 1878 an dte "Badtiche Breffe erbeten. Gewandler Kaulmann welches foden tann, det bobem Lodn und für 3-4 Etunden im Tag Beschäftlaung auf Alfro. Bergütung auf Kiro. Bergütung auf Kiro. Bergütung auf Kiro. Bergütung auf Kiro. Bergütung auf Lebereinfunft. Angebote unt Nr. 6867 beiördert die Seichäftstielle der "Pad. Bresse"

den Lobn m. Darbeiter Eduction Linds particles. Sofort od. 1. Mai wird class. Sofort od. 1. Mai And Breile erbeten.

Auf Alle 19 17

Auf Angeben per tof. pd. 1. Mai für Ronict. pd. 1. Mai für Roniction. Angeb. unt. F.

Auf Angebote unter
Nr. 311 an die Badische
Presse erbeten.

3-4 Immor Wohning
mit belt. Benaniff. incht
bobald wie möglich Etch
incht belt. Benaniff. incht
bobald wie möglich Etch
incht Benaniff. incht
incht belt. Benaniff. incht
incht erfen Bolten per
ich verlegen wogl. in KaiserKarl-, Kriegs- od. Westendstrasse oder deren
Nähe. Angebote unter
N. 31 an die "Badische
Presse" erheten.

3-4 Immor-Wohning
mit Rüche für ält. Ebepaar A. 1. Juli au mieten
aci. Rüche Rariskrube ob.
incht belt. Benaniff. incht
incht erfen Bolten per
ich verlegen wir der icht er
icht erfen Bolten per
ich verlegen wir der icht er
icht erfen Bolten per
ic

m't best. Beugniff. fucht tobald wie möglich Stel-lung. Geff. Angebote unt. 311275 au d. ad. Breffe. iobald wie möglich Stelliation. Angebote mit lung. Ben. Angebote unt. Bretkangade an Fraul. 311275 an d. od. Brefie. Anna Beder, Cabnan i. Bielental. Dans Leo Maier. 2861a

Meinet Bimmer in dausonden. Artegstr. Aufgeln. Simdenken. Artegstr. Art. 178. II. 6365
Ausarbeit. Köhen und vordanden. Artegstr. Ar. 178. II. 6365
Ausarbeit. Köhen und vordanden. Artegstr. Ar. 178. II. 6365
Artenafabe. Abdin ansteine erfabrene, trene, eindit. And ober foder finden mir für 15. Mai eeindit. Ausschieden. Artegstr. Artegs

für Ausbille in ti. Dausbelt auf Anfana Mai ge-balt auf Anfana Mai ge-fischt. Ködin vordanden. Fr. Oberlandesaerichts-rat Kudelt, Bismard-firabe 70. 6380

Tückt Damenschneider fucht Veladitiaung anher dem Saule. Hugebote unt. Ar. S11288 an die "Bad. Brefie".

Lager-Räume

möglicht mit Gleisaniolub, mindeftens 12 bis 1500 qm Bodenfläche, fofort gefucht. Landw. Berfriebsgesellschaft m. b. S.

Möbliertes Zimmer

womdalich m. Roft fuckt Staats Beauter, acien. Miers, meht auf Reilen. Anaebote u Rr. A11248 an die Robliche Breffe.

Sunger Glettrifer fucht

möbliertes Zimmer au mieten. Sabfiadt be-voranat Angebote unt. Mr. 311255 an Die Bab.

Rarisen be i. 29., Raiferftraße 158. Melterer Afademifer

Ich fuche per 1, Mai ober auch fofort, g Zimmer.

Eritlaffige Möblierung, eleftrifce Be-leuchtung, moglicht Babebenubung, aute Lage (Befftabt) Bedingung. Angebote unter 311960 an die Babifce Preffe.

**BADISCHE** BLB LANDESBIBLIOTHEK

### Amiliche Bekanntmachung.

Manis und Klauensende dett. In der Gemeinde Kuddet m. Ami Karistude. die Mauis und Klauensende erfolden. Karistude den 9. Abril 1920. 6370 Begietsamt II.

### Weiher Käse.

Perfant von weihem Kale Donnerstag, den 18. Avril die Samsigg, den 17. April 1920 in den Kettscrraufskellen As. 178 vis einschiedlich Az. 163 an die bort vingerragens Ausdicklich gegen die Werenmarke K. 185. Kopfmenge I. Binne, Arcis 2.60 & für das Plund. Karlsrude, den 18. April 1820.

Mahrungsmittelamt ber Gtabt Raxisenbe. Gtabt. Mildamt.

### Berfteigerung von Baumwollgarnen und Geilen.

Die vom Bertrelverband bes Deutiden Beumwellgarn-Grochhandels für den 17.—19. Märs gevlante Berkeigerung von Baumwoll-garnen und Baumwollteilen muste infelge ber politischen Unruben verschaben werden. Die Verfteigerung findet nurmehr

bom 28, bis 30, April 1920 (porm. 9 libr bis nachmittags 6 libr) im großen Gaele des Konzerthaufes zu Braunfoweig,

Kaizdankumsertrabe
fiatt. — Für die Ersteigerung der Bammwokgarne gelten die gieichen Bedinaungen, wie sie in der ersten Bekanntmachung veröstentliche waren und im übrigen auch den Berssteigerungskatalogen beisestügt ind.
Der Bersteigerungskatalog ields ist nurvoch von der Gargarochondelssenische, Bremen, au dezisben. — Auster der wolldeligen Garne, lowie Munter von Estetzgauen. Geiten und Siandard-Wuster der Abrigen Garne ilegen ed I. April im Bersteigerungs-lokal aus.
Wienen Unierkunft baben sich die Beinder der Gerseigerung unter dem Siedender der Ersteigerung unter dem Siedender der Berseigerung unter dem Siedender verein Erzaunsmiehe, Gantolas 2. zu wenden, durch weichen die Immerbesekaungen in den Gotels amsiskischtich vermitielt werden. Salzbahlumerftrabe

# MOCP = Strümpfe

weiß, braun und schwarz in allen Größen,

Floor, Banmwolle und wollene Strümpfe

Große Auswahl. Ferner:

Stopfgarn schwarz, wells und braun

Geschw. Bindefeld

Telephon 5193. Kaiserstraße 38.



HOLZ-GUTMANN Möbelgeschäft Kaiserstrafte 109 Telephon 401

Rächfter Tage eintreffenb: Rene, modern fonfirnierte Caulenichuell-habrmaichinen, bis 18 m/m

Im Laufe bes April - Mai greifbar: 

Wetallingeblatter, unerreicht in leiftung! Angebote gerne su Dienften. Sugo Beltwanger, Karteruhe 1. H. Hoeabir. 28.

Auch reparaturbedürftige

werden some none tlederbefohlung wafter-

Gummijohlen belegt.

Durch Anidaffung neuer Spestalmafchinen tonnen Reparaturen auf Gummifaglen in turgefter Grift ausgeführt werben Herrenbeschlung komplett mit Absätzen Mk. 28.gamen Mk. 25 ... Kinder 胜 20-

Reparatures aftenoons and finderhe Smuhbefahl-Nathalt

(mit Braftbeirteb) Raiser-Ance 145

Balteftelle Whilippftrage.

Senninger dunkuchk



gest th es Zeit thre alter so Sommervire and unturbeless

Douglasstrasas 18. spiedrid) Haudison, 4168. Weise Schuse ieber Art werden an-gefertigt, auch find w. Balbiconde Ar. 26 und Ar vorrätta. Alsond Siskichubusa. Grübe

A7 verräite. Miruud Stofficubulaci. Seku-wintsi, Vittiburgerfir. EK. Bittiver. Neu eingetroffen 1 Posten Herrenkleiderstoffe Damenkleiderstoffe weiße Bettdamaste borto Bettdamaste Bettbarchente

Betizeuge weiße Cretonne weiße Halb- und Reinleinen

Handtücher Lagerbeauch lohnend! Arthur Saer, Kalserstr.193, Ecke Kalseru. Kreuzsir. Eing. Kreuzstraße, 1 Tr. hoch. 6220



Aul's Holdelboeren m. Zulater man o members of M. M. 21.50
Pakets on 50 Lit. M. 21.50
Pakets on 50 Lit. M. 21.50
Pakets on 50 Lit. M. 21.50
Paroer Members of Sonatate mit Heldelseersmantz, mit und ohne Sidstell, in Flaghten zu 500
und 100 Liter, 1449e

Noderiesen: Angust Arheidt, Greiningen: Withelm Rut, Sölla-gen: Carl Mauerer, Zalsenhausen: Aug. Hagmater, Fried-richsield: Aug. Frosch Www. Dazlanden. Gr. Dörrmann Foden.

Sotels, Biederverkaufer faule Pabritbetriebe fäglicher Beriand

rifcher Seefische. Albers & Maner, Monnheim, Telef. 7079. Teleg. Abr.: Silcalbers.

la. Baumwachs faltfluff, Friedensquali-

la. Obsthaumkarbolinesm Drogerie Den Radil.,

Babringerftraße fib. Ultertümer

aller Art, Gold und Sil-ber, Chelffeine, werden fiets zu reellen Breifen angefauf. Un. w. Berfanisaciour Bertanibaeimaft



### Bad. Shvaravaltrerelle Lebensbeditefritsverein Repetitor für Geologie Rarlernhe.

Die Aussahlung der Die ldende erfolgt am Donnerätas, d. is. Aveil, vormitiass von 7—12 und nachmittass von 1—4 libr, für die Amsemern der neuen Marienblücer von 20281—20800 an unferer kafte. Noonite. 28, accen Korseigung des neuen Marienbunds. — Es wird dringend gedeten, Mechiclasid mitsukringen.

Stenographiekundige



Karistr. 28

Elektrische Licht-, Kraft-Schwachstrom - Anlagen Neuanlagen — Reparaturen

Telefon 4951 - Karistr. 28. Berechtigt zum Anschluss an das Städt, eisktretechnisske Werk Karlsruhe i. B.

### Schreibmaschinen groke, ftabile, vollwertige Kürsmaldinen, m. allen Reuerungen und vollerGarantie liefert 9259s

sofort Tox

3. Seumann, Achern (Boten Schreibnaidinen , Generalvertrieb für Raben Bertiemberg, Schweis, Grante, Jialien, Saar-gebiert, idbl. Westnurov, Detail, Engros, Grovert Gernforecher 288, Tel. 21dr.: heumann, Ichere



### Erfinder Die Anfertigung von

Modellen Ansfahrung von Ideen, Beratung in allen diefen Angelegenheiten übernimmt vertraulich Robert Ziegier Ncht., Durlad. Auerftr. 54, Telefon 509.

besonders für feuchte Räume. Gummiader 2 mai 1.5 gmm (7 Stahle, 2 Luvferdrähle von Leiter) 100000 m blant zu ... 5.25 und 50000 m dradi-armiert zu ... 6.75 voro m ab Werf, austol. Hracht u. Bervadung, abzugeben. Quantum freisteidend. 10 Dr.=Vlotore, \$PS...1450 Umdrebungen. neu, in Ausferaust, ab Werf im Mai und Juni lieferdar.

Gs. Dorrmann, Eggon- Jng. Buro Kehrein, Karlsruhe, Dirichtrate 183, Telefen 3825.

### Jalousie- und Rolladen-Reparaturen

werden fachm, u. prompt ausgeführt von Karlsruhe-Mühlhurger Jalousle-und Rolladenfabrik 4105 Herm. Ehinger. Telephon 4115. Bachstrasse 73.

Befte bandbabungsfichere

## Sprengstoffe, Sprengkapseln und Bündschnüre

gum Sprengen von Baumftumpen 1400as Dulverfabrik Ettlingen (Bd.) Telephon

fortwährend getragene Herren- u. Damenbekleidungsstücke, Uniformen, Wäsche, Schuhe, Uhren, Reißzeuge, Musikinstrumente, Ferngläser, Gold, Silber, Brillanten, Möbel aller Art, Nähmaschinen, Kinderwagen

usw. usw. Gen. Angebote erbittet Kronenstr. Weinfraub's Telephon 3747 An- und Verkaufsgeschäft,

Elefanien-Stohzähne,

Clienbein-Billardballe and beldddigte, Wallrob- und Blugnferdiähne, an verheiraten. feuft zu hoben Breifen im Oosel Wie Bod. wenn auch obnebeltrabe 2. Ede Rreudir. Antend Dennere-tag, den 16. Aveil von 10 libr vermitiags bis durch "linien" albr nachn.

Barfettboben

werden gewänt. An-gebote unter Ar. 311247 an die "Pab. Presse". Esse würde jung. Mann Waide waschen und ar Shellern evil, nur außbellern.

Teatige Shapiterin nimme noch Munden auher dem Haufe an. Ang. unter Rr. 211154 an die "Pad. Breife".



A. Enz.

Tränkeimer aus **Baviartist**, fomic Virabolen an fauf, cef. Offert, unt. M. M. 198 an NadolfWione Wannkeim

Daben gegen Boditgebot freibleibend abag. Drabtratien felgen. Spiratbobrer furse Sorte, col. Schaft. majainenfeilen. Unfragen erbeten an Maidinen - Babrit Gripner M. . . .

## Elekir. Lichi

Durlad. 3548a

Echte

Ink Kationsfirma fuct größ, Erneinden gweck Reninskalation, Peginn tolott, Aussüderung in Aupler, Teette mätig u mbalicht fest. Schnelle Fertigitella, garantiert. Buidrift, v. Gemeindes bedörden unter 311250 en die "Rad, Bresse. Ein lung Molfennb. auf ben Ramen "Bolf" horend, am Dlontag

entiaufen. dea. Petobrung abangeb. 11307 Weinur. 18,

Verloren mafilp., golden. Action-armband Dienstag in der Stadt. Bhaugeb. geg. bobe Belodnung Visfiall Darbiffr. 17. Fromberg

Sa. 400 Damen nit großen Bermoge

## Bibling Danading.

Helrat

für Friscur. Bitwe, anfangs 40. v, angenehmer Erscheinung u. Wesen, mit Autgebenu. Weien, mit alligeven dem Gerren-Frieux-Ge. imält, lucht tücht. liteal Weifter mit tadeilofen Eharalter Tennen zu ernen. Anderneben mit Rr. B1402', an die Bab. Grefe erb

Chrenjache. Fraulein aus auter Namille. eval... taulm. acbilbet aut eraoaen, im
Baushalt bewandert. Al
Nabre ait büblice Ericheinung, währlicht iweds
ivöterer beirat mit Geichaftsmann ober Beamten bekannt au werben
Strena biefreie Iehandiuna ber Ungelegenhelt
berlangt und zwastcheit
berlangt und zwastcheit
berlangt mit Allb unter
Ar Hispira an die Babilde Arebe erbeien

the Areste erheten Nadi was idi mich sehne!

Menliden, der fic wie ich nach einem alflätig. Seim iedni. Am liedig Beamten ober derr in sicherer Stellung. Bitwer mit Kind nicht ausgeläben. Am Ant Wiele mit Ausgeläben wir Ausgeläben und die Stellung der Stellu

geirai! Domen m. groß u. flein, Berm?-gen. weiche fich gut ver-beiraten wollen, erhalten lof. paffende Borfalkae Union". Beriin, festant #

Biele verm. Damen wünich, fic bald alfidi.

beschleunigt den Telephonverkehr. Unerlässlich für jeden Betrieb.

Glänzende Begutachtungen hiesiger Firmen. Telephon-Fabrik Actiengesellschaft vorm. J Berliner Karlsrohe, Schützenstr. 87, fel. 5397.

Brupere.

getragene Derreus und Domenkloider, wenn auch reverkurde, ube. Vididse, Unitermen, Mobelfeille. der burtit. werden fiets abgemme vankfilch ins Dans.

Oli Levis et 200 fes Ermmanise der Weiniraubs J. Ohunje wshi, Grunnenift. 4. an u. vertaufsacton

processed | | manuscreent | | homeocount | | homeocount | | discussions | | homeocount | | |

Herm. Meyle, Karlsruhe

preiswert in großer Auswahl.

Sauptgeschäft und Bilialen.

th ( ) processoring ( ) processoring ( ) processoring ( ) reconcessor ( ) inconcessoring ( ) processoring ( ) processoring Bügeleifen,

Keine Wanze mehr. Radikalmittel Radikalmittel Wassertocher, Bonto Zelt zur Brutvernichtung.

Seizvlattest.

Srund & Debust Gen., Kliserstrasse M. Lines and Albert M. Lines and M. Li

Sattlerwarenfabrikation u. : Kandlung

Kronenetr. 25 Karlsruhe I. B. Telef. 2018 emptiehit in grosser Auswahl:



Reise-u. Handkoffer, Handtaschen, Schulranzen, Aktenmappen, Briefmappen u. Geldscheintaschen. Portemonnales, Zigarrenetuis u Gummihosenträger Ruoksåeke und sonstige Lederwaren.

Gemiisesetzlinge Telejon 4144! of

in gesunder, kräftiger Ware. 6242
Ludwig Allinger, Karl-Wilhelmstr. 53. ladertrake 42. Boutarte 99699999999 9 3069999999

Rarlsrube, Raiferfir. 172/190, Fernipr. 4992.

hleifringanter, 220/830 oli n = 965 urziciuhanter, 220/880 oli n = 1450 olt n = 1450 ursichiukanter, 220/880 olt n = 1450 ursichiukanter, 220/880 olt n = 1450 ursichiukanter, 220/880 olt n = 900 ursichiukanter, 220/880 olt n = 1450 o if n = 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 1450 | 14 lt n = 1450/210 leifxinganfer, 120/210 n = 1450 deifringanter, 220/280 lt n = 1450 Bolt n = 1480/850 Solicifringanter, 220/850 Legaleifringanter, 220/850 Bolt n = 1450 Bolt n = 1450 Bolt n = 960 Bolt n = 960 Bolt n = 960

Schleifringanfer, 220/880 Bolt n = 1450 einfolienlich normalem Bubebor. Anfere Bioniageabicilung libernimmt mit factundigem Perfonal die Biubführung tompletter Araftanlagen.

BLB LANDESBIBLIOTHEK